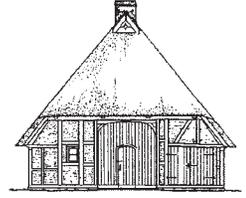




Schönkirchener Nachrichten



Bürgermeister Peter Zimprich (rechts)
gratuliert seinem hauptamtlichen Nachfolger Gerd Radisch
zu dessen Wahl.

Text siehe Seite 10



Die Dachdeckermeister
MAYWALD

Dorothea-Erxleben-Str. 1
24145 Kiel-Wellsee

- ▲ Steildach
- ▲ Flachdach
- ▲ Fassaden
- ▲ Klempnerei
- ▲ Holzbau
- ▲ Dachflächenfenster

*... denn Sie haben es verdient,
im Trockenen zu sitzen!*

www.dachdecker-maywald.de

Fax 04 31 / 71 90 29

E-Mail: info@dachdecker-maywald.de

**Tel. 04 31 /
71 90 51**



OstseeMakler

**IHRE IMMOBILIE HAT
DEN BESTEN PREIS
VERDIEN!**



Schwanenweg 34 · 24235 Laboe · Tel. (04343) 49 48 0 · laboe@ostseemakler.de · www.ostseemakler.de



*Wir wünschen Ihnen ein gemütliches Weihnachtsfest im Kreise
Ihrer Familie und Freunde - und wenn's doch mal zu kalt wird,
dann rufen Sie uns einfach an. Natürlich freuen wir
uns auch 2017 darüber, von Ihnen zu hören.*

Ihre Günter Birkhahn GmbH

Heizung/Solar

Lüftung

Sanitär



Baderneuerung u. Reparatur
natürlich von Meisterhand

Inh. Oliver Zudock

Günter Birkhahn GmbH

Söhren 32 · 24232 Schönkirchen · Telefon 04348/9177-0 · Fax 917777 · info@guenter-birkhahn.de

**24 Std.
Notdienst**

Inhaltsverzeichnis

Bekanntmachungen des Amtes Schrevenborn	1
Mitteilungen und Berichte des Amtes Schrevenborn	4
Tourismus	8
Beitrag Bürgermeister	10
Bekanntmachungen des Amtes Schrevenborn für die Gemeinde Schönkirchen	12
Mitteilungen und Berichte der Gemeinde Schönkirchen	17
Schulen	25
Volkshochschule	33
Kulturkreis	34
Vereine & Verbände	38
Kirche	59
Service: Die Gemeinde gratuliert, Notfallbereitschaft, Ansprechpartner	63
Service: Impressum	70
Service: Veranstaltungskalender	71

Bekanntmachungen des Amtes Schrevenborn

Die amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Schrevenborn erfolgen durch Abdruck in den gemeindlichen Bekanntmachungsblättern „Schönkirchener Nachrichten“, „Nachrichten aus Mönkeberg“ und „Heikendorfer Anzeiger“, die in der Regel monatlich bis zum 5. des Monats erscheinen. In besonderen Veröffentlichungsfällen können zusätzliche Ausgaben herausgegeben werden. Ist der 5. ein Sonnabend, Sonntag, Feiertag oder sonst arbeitsfreier Tag, tritt an seine Stelle der nächste nicht arbeitsfreie Werktag. Die gemeindlichen Bekanntmachungsblätter werden gemeindeweise kostenlos an alle Haushalte verteilt und sind ferner in der Amtsverwaltung sowie in den Gemeindebüros in Mönkeberg und Schönkirchen erhältlich; bei Versand wird das anfallende Porto erhoben.

Öffentliche Ausschusssitzungen Unterrichtung im Sinne der Amtsordnung!

Bekanntgabe der Sitzungen des Amtsausschusses und seiner Ausschüsse

Vorbehaltlich von Änderungen werden folgende Termine mitgeteilt:

Tag	Datum	Uhrzeit	Sitzung
Montag,	12.12.2016	19.00 Uhr	- Amtsausschuss

Sitzungsort: Ratssaal, Rathaus Heikendorf

Die Tagesordnung der Sitzungen können im Rathaus eingesehen werden.
Der aktuelle Stand der Einladungen ist auf der Internetseite ersichtlich.

E i n l a d u n g
zur 18. öffentlichen Sitzung des Amtsausschusses
des Amtes Schrevenborn

Am **Montag, 12.12.2016**, findet um **19.00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses Heikendorf die 18. öffentliche Sitzung des Amtsausschusses statt, zu der ich Sie herzlich einlade.

Jensen
Amtsvorsteher

Die **Tagesordnung** setzt sich vorbehaltlich von Ergänzungen und Änderungen wie folgt zusammen:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Öffentliche Mitteilungen und Anfragen
- 4. Hauptamts- und Ordnungsangelegenheiten**

- 4.1 Wahl des gemeinsamen Gemeindegewahlausschusses für die Kommunalwahl 2018
- 4.2 Beratung und Beschlussfassung über die Optionserklärung gemäß § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz zur Neuregelung der Umsatzsteuerpflicht
- 4.3 Beratung und Beschluss über die Anmietung von weiteren Räumlichkeiten für die Mitarbeiter/innen der Amtsverwaltung
- 4.4 Kenntnisnahme des Erlasses einer Amtsverordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonn- und Feiertagen

5. Angelegenheiten Amtsbetriebshof

- 5.1 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan des Amtsbetriebshofes Schrevenborn für das Haushaltsjahr 2017
- 5.2 Anpassung der Verrechnungspreise für Leistungen des Amtsbetriebshofes ab dem 01.01.2017

Nichtöffentlicher Teil

6. Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsamtsbezirk 1 (Gemeinde Heikendorf und Mönkeberg)
7. Wahl einer stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsamtsbezirk 1 (Gemeinde Heikendorf und Mönkeberg)
8. Nichtöffentliche Mitteilungen und Anfragen

- Änderungen bleiben vorbehalten -

Anordnung über das Abbrennverbot von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II (Feuerwerkskörper) im Amt Schrevenborn

Aufgrund des Sprengstoffgesetzes vom 10. September 2002 (BGBl. I S. 3518), zuletzt geändert durch Artikel 2, Artikel 3 Absatz 14, Artikel 4 Absatz 64 und Artikel 5 Absatz 5 und 9 des Gesetzes vom 18. Juli 2016 (BGBl. I S. 1666) in Verbindung mit § 24 Absatz 2 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz vom 31. Januar 1991 (BGBl. I S. 169), zuletzt geändert durch Artikel 13 der Verordnung vom 2. Juni 2016 (BGBl. I S. 1257) jeweils in der zurzeit gültigen Fassung wird auf den Grundstücken

in der Gemeinde Heikendorf:

Schönkamp 11, Hardenbergblick 2 (Hardenbergtempel), 3a, 5 und 8, Kitzberger Straße 31, Prof.-Dr.-Weigmann-Weg 1, 3 und 7, Drosselhörn 31, Möltenorter Weg 1 (Galerie-Café Roehrs-kroog), Möltenorter Weg/Strandweg (Bootslagerplatz), Hafbereich, Hammerstiel 9 (Boots-lagerplatz), Korügen 9 (Bootslagerplatz), Hobelring 1 (Bootslagerplatz), Gut Schrevenborn, Schrevenborner Weg 45 und 47, Lehmkamp 5, 6 und 10, Neuheikendorfer Weg 136 und 139a,

in der Gemeinde Mönkeberg:

Schoorteich 11, Ölpier (Bootslagerplatz), Hafbereich,

sowie in der Gemeinde Schönkirchen:

Hörn 1 (Hörn-Huus), Hörn 4, Am Dorfteich 5a (Gildehaus), Dorfstraße 29 (Schmidt-Haus), Dorfstraße 47 (Giese-Haus), Holzkatenweg 1 (ehem. Forsthaus), Dorf Schönhorst (alle Grund-stücke), Flüggendorf: Mühlenweg 2 (Arps Gasthof), Alte Schulstraße 1, 3 und 32

angeordnet, dass pyrotechnische Gegenstände der Klasse II über das ohnehin vom 2. Januar bis 30. Dezember bestehende Abbrennverbot (§ 23 Absatz 1 der 1. SprengV) hinaus auch am

31. Dezember 2016 und am 1. Januar 2017

nicht abgebrannt werden dürfen. Dieses Abbrennverbot gilt auch in der Nähe von brand-empfindlichen Gebäuden oder Anlagen wie beispielsweise Reetdachhäuser, mit Dachpappe gedeckte Gebäude oder Bootswinterlager, und zwar für

1. pyrotechnische Gegenstände der Klasse II (z. B. Raketen und Römische Lichter) in einem Umkreis von mindestens 200 Metern und
2. andere pyrotechnische Gegenstände der Klasse II (z. B. Kanonenschläge und Knallfrösche) in einem Umkreis von mindestens 30 Metern.

Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig innerhalb des festgesetzten Umkreises pyrotechnische Gegenstände der Klasse II abbrennt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Heikendorf, 09.11.2016

Amt Schrevenborn
Der Amtsdirektor
als Ordnungsbehörde
gez. Ulrich Hehenkamp

Der Amtsbetriebshof gibt den 1. Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2016 bekannt:

Der Amtsausschuss beschließt am 12.10.2016 einstimmig die 1. Nachtragshaushaltsatzung 2016 für den Amtsbetriebshof Schrevenborn in der vorliegenden Fassung.

- a) Der Ergebnisplan schließt nunmehr mit
 - 1.852.300 € als Gesamtbetrag der Erträge,
 - 1.813.800 € als Gesamtbetrag der Aufwendungen und
 - 38.500 € Jahresüberschuss ab.
- b) Der Finanzplan schließt nunmehr mit
 - 1.807.300 € als Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit,
 - 1.755.600 € als Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit,
 - 15.000 € als Gesamtbetrag der Einzahlung aus Investitionstätigkeit und
 - 142.200 € als Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit ab.
- c) Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen beträgt 0,00 €.
- d) Der Gesamtbetrag an Verpflichtungsermächtigungen beträgt 0,00 €.
- e) Der Höchstbetrag der Kassenkredite beträgt 200.000 €.
- f) Der Stellenplan schließt mit 25 ausgewiesenen Stellen ab.

Amt Schrevenborn
Der Werkleiter
gez. Ulrich Hehenkamp

Mitteilungen und Berichte des Amtes Schrevenborn

Fünf Fragen - Fünf Antworten

Das Interview

Heute mit Amtsvorsteher Eckhard Jensen und Amtsdirektor Ulrich Hehenkamp

Schönkirchen hat ab Januar 2017 wieder einen hauptamtlichen Bürgermeister. Was bedeutet das für das Amt Schrevenborn?

Eckhard Jensen: Ich hoffe auf eine sehr intensive Zusammenarbeit und einen regen Gedankenaustausch mit der Amtsverwaltung, wie ich es auch in meiner Zeit als Bürgermeister in Schönkirchen praktiziert habe. Wir verfügen in der Verwaltung über gute Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die bereit sind, alle Bürgermeister in den drei Gemeinden in jeder Beziehung zu unterstützen. In Schönkirchen gehört auch die Unterstützung aus dem Gemeindebüro dazu. In Zusammenar-

beit mit den Bürgermeistern Orth in Heikendorf und Heinze in Mönkeberg verspreche ich mir viele positive Impulse für alle Seiten. Im Hinblick auf die Mitgliedschaft des hauptamtlichen Bürgermeisters, Herrn Radisch, im Amtsausschuss bin ich davon überzeugt, dass das Amt und die Gemeinde davon profitieren werden.

Die Entwicklung und Vermarktung neuer Gewerbeflächen wird in Schönkirchen und Heikendorf eines der Hauptprojekte in den nächsten Jahren sein. Wie ist der momentane Stand der Planung?

Ulrich Hehenkamp: Beide Gewerbegebiete befinden sich zurzeit in der Planungsphase, für die Gemeinde Schönkirchen gehen wir davon aus, dass ab dem Jahr 2018 mit dem ersten Bauabschnitt begonnen werden kann. Aktuell sind wir dabei, die Anträge auf För-

derung der Planungs- und Erschließungskosten für beide Gewerbegebiete vorzubereiten, so dass wir im kommenden Jahr mit der Vermarktung beginnen können.

Eckhard Jensen: Es ist in langwierigen Verhandlungen mit der Landesplanung, an der auch der Kreis Plön beteiligt war, gelungen, eine Lösung für die Erschließung der Gewerbeflächen in beiden Gemeinden zu finden. Heikendorf und Schönkirchen haben dazu inzwischen auch übereinstimmende Beschlüsse gefasst. Ich sehe es als ein positives Signal für Gemeinsamkeiten auf Amtsebene an, dass beide Gemeinden sich auf einen miteinander abgestimmten Terminplan für Erschließung und Vermarktung verständigt haben. Jetzt geht es jetzt darum, alle Kräfte im Amt und in den Gemeinden zu bündeln, um das bedeutende Projekt zügig umzusetzen. Das gilt insbesondere für den Verbrauchermarkt in Schönkirchen. Übrigens bestärken uns die bereits bestehenden Nachfragen nach Gewerbeflächen in unseren Planungsvorhaben. Für die Entwicklung unserer Region ist die Ansiedlung weiterer Gewerbebetriebe unabdingbar.

Das GEFEK (Gewerbeflächenentwicklungskonzept) zur Ermittlung des künftigen Gewerbeflächenbedarfs in der Kiel-Region ist im Amt Schrevenborn äußerst umstritten. Preetz-Wakendorf ist in dieser Expertise als überregional bedeutsamer Wirtschaftsstandort aufgelistet, während Schönkirchen und Heikendorf als Kieler Umlandgemeinden bei deutlich besserer Verkehrsanbindung nur als regional bedeutend eingestuft sind. Gibt es in diesem Punkt und in der Frage des für den Kreis Plön prognostizierten Flächenbedarfs von jährlich nur rund 1,5 Hektar noch Nachbesserungen?

Eckhard Jensen: Ja, es muss unbedingt Nachbesserungen geben, und das betrifft besonders Heikendorf, weil Heikendorf bisher überhaupt noch nicht angemessen berücksichtigt wurde. Hier gibt es eine Verpflichtung, in den bereits angekündigten Fortschreibungen auch Heikendorf aufzunehmen. Für Schönkirchen gilt, dass nach den Vorgaben der Landesplanung die Standortvoraussetzungen für eine dynamische Wirtschafts- und Arbeitsplatzentwicklung erfüllt und Flächen für Gewerbe- und Industriebetriebe in aus-

reichendem Umfang vorgehalten werden sollen. Der Kreis Plön als Gebietskörperschaft und Beteiligter an dem Planungsdialog hat leider nicht den notwendigen Druck ausgeübt, damit Schönkirchen als einer der wichtigsten Standorte für Gewerbeansiedlungen im Kreis Plön entsprechend eingestuft wird. Nach den vorliegenden Planungen wird Schönkirchen nur als regional bedeutsamer Standort dargestellt, während Preetz-Wakendorf, für den es noch nicht einmal eine Zufahrt gibt, als überregionaler Standort ausgewiesen wird. Die Aussage im GEFEK zum Vergleich der beiden im Wettbewerb stehenden Flächen und die Begründung dafür sind nicht nachvollziehbar. Das Argument, dass die Flächen mit überregionaler Bedeutung zunächst die Aufmerksamkeit interessierter Unternehmen auf die gesamte Region lenken sollen und sich dann in der Konsequenz ein Angebot aus regional und überregional bedeutsamen Flächen auftut, geht für Heikendorf und Schönkirchen an den Realitäten vorbei und kann als absurd betrachtet werden. Vor allem für Schönkirchen ist es ein Schlag ins Gesicht, nachdem die Gemeinde dem Kreis in den letzten Jahren durch ihre außergewöhnlichen Gewerbesteuerumlagen kontinuierlich bei der Bewältigung des strukturellen Defizits unter die Arme gegriffen hat.

Eine weitere Feststellung im GEFEK sieht vor, dass es nach einer Prognose bis zum Jahr 2030 für den gesamten Kreis Plön nur einen zusätzlichen Bedarf von Gewerbeflächen von durchschnittlich 1,3 ha pro Jahr gibt. Wenn diese Prognose im Einvernehmen mit dem Kreis Plön abgegeben wurde, fragen wir uns, wie der Kreis Plön sich zukünftig bei der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung überhaupt aufstellen will. Hier ist ein deutliches Signal für ein entsprechendes realitätsnahes Konzept gefordert.

Ulrich Hehenkamp: Das (immer noch nicht abgeschlossene) Gewerbeflächenentwicklungskonzept ist für mich ein Beispiel, wie es im kommunalen Miteinander eben nicht funktioniert. Die Verantwortlichen im Kreis Plön müssen endlich begreifen, die Gemeinden im Amt Schrevenborn nicht nur als rein statistische Größe des Kreises Plön zu sehen. Vielmehr ist eine kleinräumige Betrachtung in der Ergänzungsfunktion als Umlandgemein-

den der Landeshauptstadt Kiel erforderlich, die weit mehr als nur regionalen Charakter hat. Die Festlegungen des geplanten Gewerbeflächenentwicklungskonzeptes gehen deutlich an der Realität vorbei. Leider haben unsere Bemühungen, das Konzept auf die tatsächlichen Verhältnisse und Bedürfnisse anzupassen, nicht gefruchtet. Wir werden uns davon nicht beirren lassen, und den eingeschlagenen Weg weiterverfolgen, die Praxis wird zeigen, dass wir Recht behalten.

Wie groß ist bei Ihnen die Zuversicht, dass der Amtsbus 2017 seinen Probetrieb aufnimmt? Oder anders gefragt: Wird der Kreis Plön die Kosten für die Testphase übernehmen?

Ulrich Hehenkamp: In dieser Frage wage ich keine Prognose. Ich bedauere sehr, dass der Amtsbus zum Zankapfel zwischen den konkurrierenden politischen Kräften im Kreistag geworden ist. Dieses ist für mich in Anbetracht des relativ geringen Kostenvolumens nicht nachvollziehbar. Ich bleibe aber optimistisch. Wir waren und sind so dicht dran an einer Umsetzung wie nie zuvor, so dass ich hoffe, im kommenden Jahr bei der "Jungfernfahrt" dabei sein zu können.

Eckhard Jensen: Ich bin nach wie vor optimistisch, dass der Probetrieb 2017 aufgenommen werden kann, weil die VKP unter Mitwirkung der Amtsverwaltung und unserer drei Gemeinden alle notwendigen Vorbereitungen auf den Weg gebracht und die Kreisverwaltung entsprechende Vorschläge unterbreitet hat. ÖPNV ist nun einmal generell Aufgabe der Kreise und deshalb ist eine finanzielle Beteiligung durch die Gemeinden geradezu abwegig. Insofern richten wir unseren Appell an die politische Mehrheit im Kreistag, den Probetrieb schnellstmöglich freizugeben. Deswegen begrüße ich es auch sehr, dass der Amtsausschuss sich in seiner letzten Sitzung eindeutig positioniert hat. Die Mitglieder des in der Verantwortung stehenden Kreistages müssen sich darüber im Klaren sein, dass mit der Verzögerung der Betriebsaufnahme eine große Chance für eine umweltfreundliche, attraktive Verkehrsverbindung zwischen unseren drei Gemeinden vertan wird.

Das Jahr 2016 geht dem Ende entgegen. Welche Bilanz ziehen Sie für das Amt und die drei Gemeinden?

Eckhard Jensen: In meiner Funktion als Amtsvorsteher möchte ich versuchen, nur eine Bilanz für das Amt zu ziehen und das Fazit über die drei Gemeinden anderen überlassen, obgleich ich zu Schönkirchen einiges sagen könnte.

Für das Amt ist festzustellen, dass wir im Hinblick auf den Zusammenhalt der drei Gemeinden untereinander wieder ein Stück vorgekommen sind, obgleich ich mir manchmal wünschen würde, dass das eine oder andere noch intensiver geschehen könnte. Einen wesentlichen Fortschritt haben wir mit dem Amtsentwicklungsplan gemacht. Die Zusammenarbeit der politischen Vertreter aus allen drei Gemeinden mit der Amtsverwaltung war für mich sehr lehrreich. In mehreren Workshops wurden mit großem Engagement die Weichen für die zukünftige Entwicklung des Amtes gestellt, immer mit dem Ziel, dass Heikendorf, Mönkeberg und Schönkirchen stets gleichrangig zu betrachten sind. An diesem Ziel hat sich seit Amtsgründung nichts verändert. Auch wenn der für den Amtsentwicklungsplan notwendige Input aus den Gemeinden teilweise die unterschiedlichen Ansatzpunkte verdeutlicht hat, ist es gelungen, diese Vorstellungen als wichtige Bausteine in das Konzept einzubauen. Es ist deshalb aus meiner Sicht notwendig, diesen Plan jetzt auch durch entsprechende Entwicklungspläne separat für die Gemeinden zu ergänzen. Auch darin müssen sich alle wesentlichen Aufgabenstellungen wiederfinden, wie z.B. der Wohnungsbau, Gewerbeansiedlungen, Schulen, KiTa's, Nahversorgung, Verkehrsanbindungen und Maßnahmen für den Naturschutz, um nur einige zu nennen.

Im Hinblick auf die Flüchtlingsbetreuung, die in der Verantwortung des Amtes liegt, kann ich mit großer Zufriedenheit feststellen, dass die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der Amtsverwaltung die ihnen übertragenen Aufgaben außerordentlich gut erfüllt haben. Das ist manchmal in schwierigen Situationen nicht selbstverständlich, und deshalb möchte ich mich an dieser Stelle bedanken.

Wichtig erscheint mir für das Amt auch, dass wir unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern die Arbeit in den Gremien und der Verwaltung näher bringen, um Vorurteile abzubauen und mehr Verständnis füreinander aufzubringen.

Ich bin davon überzeugt, dass wir dieses Ziel durch die Einstellung eines erfahrenen Mitarbeiters, der sich um diese Öffentlichkeitsarbeit kümmert, auch erreichen werden. Nicht zu vergessen in der Bilanz ist auch die in diesem Jahr wieder deutlich gewordene sachbezogene und kompetente Arbeit in den Gremien, die mir die Arbeit als Amtsvorsteher erleichtert hat. Deswegen betrachte ich die weitere Entwicklung des Amtes Schrevenborn mit Optimismus und werde meinen Beitrag dazu leisten.

Ulrich Hehenkamp: Das zu Ende gehenden Jahr war aus meiner Sicht ein sehr arbeitsreiches Jahr, was mit vielfältigen Themen und auch Problemen verbunden war und sein wird. Diese werden uns in den nächsten Jahren noch intensiv beschäftigen. An erster Stelle möchte ich die aktuelle demographische Entwicklung nennen. Die wachsende Bevölke-

rungszahl (in diesem Jahr haben wir die 19 000er Marke überschritten!), der Zuzug von jungen Familien und der steigende Anteil der über 65 jährigen werden die Arbeit Politik und Verwaltung in Zukunft prägen. Besonders positiv schätze ich die uneingeschränkte Bereitschaft der Gemeinden ein, alles dafür zu tun, ausreichende Kapazitäten in den Kindertagesstätten und Schulen zu schaffen. Damit verbunden ist auch die Problematik, dass in allen drei Gemeinden ein erheblicher Bedarf für zusätzlichen um möglichst bezahlbaren Wohnraum besteht. Hier bedarf es weiterer gemeinsamer Anstrengungen, auf diese Situation angemessen zu reagieren. In diesem Zusammenhang sind wir mit der Fortschreibung des Amtsentwicklungsplans auf einem guten Weg, die anstehenden Herausforderungen gemeinsam zu meistern.

Das Gespräch führte Christoph Kuhl

Digitales Baumkataster als Grundlage für künftige Kontrollen

In den drei Amtsgemeinden sind derzeit Baumkontrolleure unterwegs. Insgesamt etwa 4500 gemeindeeigene Bäume müssen in Heikendorf (geschätzte 2600), Schönkirchen (1300) und Mönkeberg (600) in den nächsten Monaten für ein erstmaliges digitales Baumkataster erfasst werden. Voraussichtlich im März 2017 wird die elektronische Erfassung per Laptop abgeschlossen sein. Neben dem Zustand und Art eines jeden Baumes dokumentieren Michael Müller-Inkmann und Ulrich Brink von der Firma GrünRaum bei Rostock weitere Parameter wie ungefähres Alter, Höhe, Stammdurchmesser, den Termin der nächsten Kontrolle (die Bäume werden in Ein- und Fünf-Jahresrhythmen in Augenschein genommen) und eventuell empfohlene Maßnahmen. Alle Punkte werden akribisch aufgesliet. Auch ein Gummihammer kommt bei der Kontrolle zum Einsatz. „Damit klopfen wir den Stamm auf mögliche hohle Bereiche ab“, erklärt Michael Müller-Inkmann. Das sei für die künftige Standfestigkeit und damit Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde von entscheidender Bedeutung. Harald Rutz, Fachdienstleiter für Grünflächenmanagement



Michael Müller-Inkmann (von links), Ulrich Brink und Harald Rutz bei der Erfassung einer Stieleiche im Heikendorfer Wiesenkamp. Foto C. Kuhl

im Amt Schrevenborn, ist froh, dass die bislang im Rahmen des Grünflächenmanagements von seinen Mitarbeitern erledigte, zeitaufwändige Arbeit in professionelle Hände gegeben wurde. Die Entscheidung für die Erstellung eines amtsweiten digitalen Baumkatasters und künftig externer Kontrolle zur Entlastung des Amtsbetriebshofs war zuvor in den Gemeindevertretungen getroffen worden. (CK)

Neuigkeiten aus der Urlaubsregion Kieler Förde



Da war wat los in 2016!



Das Jahr 2016 neigt sich dem Ende... Zeit für einen kleinen Rückblick auf ganz besondere Momente, geprägt von guter Musik, hochwertiger Kunst, maritimen Leckerbissen, sportlichen Highlights, und, na klar, ganz viel Meer!

Klassifizierung - das Qualitätsversprechen für Ihre Unterkunft

Für den eigenen Urlaub greift man gerne nach den Sternen - stehen dieses doch als Garant für die gewünschte Qualität in der gebuchten Unterkunft. Als klassifizierter Vermieter ermöglichen Sie dem Gast bereits im Vorfeld eine möglichst transparente und international vergleichbare Bewertung des Urlaubsdomizils, positionieren sich positiv gegenüber Ihren Mitbewerbern und helfen, die Qualität im Beherbergungssektor der Tourismusregion Kieler Förde zu steigern. Interessiert?

Dann wenden Sie sich gerne an Ihre Ansprechpartnerin Petra Itrich, Tel. 0431-6791017.



70 Jahre Kieler-Woche auf Plakat



Ton in Ton, bunt, expressionistisch, zurückhaltend, maritim, abstrakt, schlicht, leise, laut – die Plakatmotive zur Kieler Woche bewegen seit Generationen die Veranstaltungsbesucher. Jetzt gibt es sie alle auf einen Blick, inklusive des Motivs für 2017.

Erhältlich ist das Übersichtsplakat mit insgesamt 70 Abbildungen ab dem Jahr 1948 für zehn Euro in den Tourist-Infos in Kiel und Heikendorf. Dort finden Sie auch viele weitere maritime Geschenkideen, exklusiv aus unserer Förderregion. Erlebnisfahrten auf Traditionsseglern und Motorschiffen zur Kieler Woche sind ebenfalls ab sofort buchbar.

Wir wünschen unseren Gästen, den Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinden des Amtes Schrevenborn und allen touristischen Leistungsträgern, mit denen wir in 2016 so gut zusammenarbeiten durften, eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in neue Jahr!



Herzlichst

das Team der Tourist-Info am Heikendorfer Hafen

(Tel. 0431-679100, info@kiel-sailing-city.de)

& Kristin Reischke vom Amt Schrevenborn

(Tel. 0431-2409 140, kristin.reischke@amt-schrevenborn.de)



**Liebe
Einwohnerinnen
und
liebe Einwohner,**

wieder einmal geht ein aufregendes Jahr zu Ende. Wir haben in der Gemeindevertretung zwar viele Projekte im ablaufenden Jahr angestoßen oder sogar umgesetzt, aber wir waren auch gezwungen, etliche für unsere Gemeinde vorgesehene Maßnahmen auf den Prüfstand zu stellen. Dabei sind einige Projekte gekürzt oder auf die nächsten Jahre verschoben worden. Anlass waren die erheblichen Einbußen bei den Gewerbesteuern, über die ich schon mehrfach berichtet habe. Für die gute Arbeit und die sorgfältige Abwägung im Arbeitskreis Finanzen möchte ich mich bei allen Mitgliedern herzlich bedanken.

Auch für mich persönlich war das Jahr 2016 mit Höhen und Tiefen versehen. Im Mai habe ich der Gemeindevertretung mitgeteilt, dass ich mein Amt als ehrenamtlicher Bürgermeister zum 31. Dezember 2016 zur Verfügung stellen werde, um den Weg für einen hauptamtlichen Bürgermeister frei zu machen. Dieser Rücktritt ist von der Gemeindevertretung angenommen worden. Ich werde daher in Kürze meinen Dienst beenden und möchte mit diesen Zeilen die Gelegenheit nutzen, mich von Ihnen als Bürgermeister zu verabschieden. Ich habe viele positive Erfahrungen und Begegnungen gehabt und danke Ihnen für das Vertrauen, dass Sie in mich gesetzt haben.

Die CDU-Fraktion, der das Vorschlagsrecht für den Bürgervorsteher zusteht, hat mir schriftlich zugesagt, dass sie auf ihr Vorschlagsrecht verzichten wird. Deshalb wird die SPD-Fraktion mich dann zum Bürgervorsteher vorschlagen. Bei einer entsprechenden

Wahl zum Bürgervorsteher gilt, dass ich mich für die Anliegen aller Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde einsetzen werde.

Zwischenzeitlich wurde am 6. November Herr Gerd Radisch von den Wählerinnen und Wählern der Gemeinde Schönkirchen zum neuen hauptamtlichen Bürgermeister gewählt. Ich wünsche Herrn Radisch alles Gute und eine erfolgreiche Amtszeit. Bitte bringen Sie unserem neuen Bürgermeister das gleiche Vertrauen entgegen, was Sie mir entgegengebracht haben. Es stehen große Aufgaben an, und wir werden nur dann für unsere Gemeinde stark und erfolgreich sein, wenn wir - wie bisher - zusammenstehen und die wichtigen Aufgaben für Schönkirchen gemeinsam anpacken und bewältigen!

In den 4 Wochen vor dem Weihnachtsfest gibt es wieder zahlreiche Veranstaltungen, die uns allmählich auf die Festtage einstimmen sollen. Am Wochenende des 12. und 13. Novembers hat unser Kulturkreis in der Aula des Schulzentrums wieder einen sehr schönen Kunst- und Hobbymarkt mit gut aufgestellten und abwechslungsreichen Ständen durchgeführt. Der Kunst- und Hobbymarkt ist über die Jahre ein fester Bestandteil im kulturellen Angebot unserer Gemeinde geworden und wird regelmäßig am 2. Wochenende im November durchgeführt. Ich bedanke mich bei den Damen und Herren des Kulturkreises, die unter der Leitung von Herrn Jürgen Waldner die Veranstaltung über Monate mit großem Engagement vorbereitet, organisiert und durchgeführt haben.

Zu der Eröffnung des Weihnachtsmarktes mit dem Anleuchten am Sonnabend, 26. November um 17.00 Uhr am Dorfteich, möchte ich Sie herzlich einladen. Der vom Handel- und Gewerbeverein organisierte Weihnachtsmarkt wird am Sonntag von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr fortgesetzt. Mein Dank gilt dem Handel- und Gewerbeverein, dem Kultur- und Landschaftspflegeverein, dem Amtsbetriebshof und den zahlreichen Ausstellern in den Marktständen für die Durchführung.

Die evangelische Kirchengemeinde Schönkirchen organisiert in der Vorweihnachtszeit erneut den „Lebendigen Adventskalender“. Diese Veranstaltung ist eine schöne Gelegen-

heit der Kommunikation in unserer Gemeinde. Gerade unseren zahlreichen neuen Einwohnern empfehle ich: Nutzen Sie die Termine, um mit anderen Einwohnerinnen und Einwohner bei vorweihnachtlicher Stimmung ins Gespräch zu kommen! Die Eröffnung findet am Donnerstag, 1. Dezember, um 18.00 Uhr im Pastor-Sievers-Haus, Blomeweg 2, statt.

Am Sonnabend, 3. Dezember, findet die gemeinsame Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde Schönkirchen und der Arbeiterwohlfahrt statt. Eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger ab 70 Jahren sowie deren Ehe- bzw. Lebenspartner, auch wenn diese das 70. Lebensjahr noch nicht erreicht haben. Es ist einfach schöner, wenn beide Partner an dieser gemütlichen Weihnachtsfeier teilnehmen können.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel 2016/2017 möchte ich mich bei allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die sich in sozialen Einrichtungen der Flüchtlingsbetreuung, den freiwilligen Feuerwehren, der Kirchengemeinde und in den Vereinen und Verbänden in ihrer Freizeit für ihre Mitmenschen eingesetzt haben, für ihre ehrenamtliche Tätigkeit bedanken. Dieser Bürgersinn ist ein unverzichtbarer Beitrag für die örtliche Gemeinschaft, denn erst er sorgt für eine liebens- und lebenswerte Gemeinde.

Bevor ich zum Schluss komme, möchte ich den Einsatz unserer Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter und der bürgerlichen Mitglieder für ihre engagierte ehrenamtliche

Mitarbeit in der Gemeindevertretung und in den Fachausschüssen besonders hervorheben. Die Mitglieder in unseren Selbstverwaltungsgremien haben auch in diesem Jahr in vielen Sitzungen wieder sehr viel von ihrer privaten Zeit eingebracht, um die Entwicklung unserer Gemeinde voranzubringen. Ohne diese ehrenamtliche Mitarbeit hätten wir in vielen Bereichen unserer Gemeinde einen Stillstand. Deshalb möchte ich an dieser Stelle allen Mitgliedern für ihren ehrenamtlichen Einsatz und für die hervorragende, allzeit sachliche und konstruktive Zusammenarbeit meinen besonderen Dank aussprechen. Des Weiteren bedanke ich mich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit bei den Damen in unserem Gemeindebüro und bei den Damen und Herren der Amtsverwaltung in Heikendorf. Alle haben zum Wohle unserer Gemeinde eine gute Arbeit geleistet und mich immer unterstützt.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine schöne Adventszeit und ruhige und fröhliche Weihnachtstage im Kreise Ihrer Angehörigen und Freunde. Kommen Sie gut und gesund in das Jahr 2017.

Für das Neue Jahr wünsche ich Ihnen viel Glück, Erfolg, Zufriedenheit und eine gute Gesundheit.

Herzlichst,

Peter Zimprich

Bürgermeister



11411

rudnicki
MEISTERBETRIEB FÜR HEIZUNG UND SANITÄR

Rudnicki Heizung u. Sanitär GmbH
Hegerade 13 · 24248 Mönkeberg
Telefon 0431 / 20 27 18
info@rudnicki-sanitaer.de
www.rudnicki-sanitaer.de

energie & wärme bad & wellness solar & bauklempnerei



Bekanntmachungen des Amtes Schrevenborn für die Gemeinde Schönkirchen

Die amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Schönkirchen erfolgen durch Abdruck in dem gemeindlichen Bekanntmachungsblatt „Schönkirchener Nachrichten“, die in der Regel monatlich bis zum 5. des Monats erscheint. In besonderen Veröffentlichungsfällen können zusätzliche Ausgaben herausgegeben werden. Ist der 5. ein Sonnabend, Sonntag, Feiertag oder sonst arbeitsfreier Tag, tritt an seine Stelle der nächste nicht arbeitsfreie Werktag. Das gemeindliche Bekanntmachungsblatt wird kostenlos an alle Haushalte verteilt und ist ferner im Gemeindebüro Schönkirchen, Mühlenstraße 48, 24232 Schönkirchen, erhältlich; bei Versand wird das anfallende Porto erhoben.

Öffentliche Ausschusssitzungen Unterrichtung im Sinne der Gemeindeordnung!

Zeitpunkt, Ort und Tagesordnung der öffentlich tagenden Ausschüsse der Gemeindevertretung werden durch Aushang im Gemeindebüro mit dem Tag der Einladung zur Sitzung bekannt gegeben!

Vorbehaltlich von Änderungen werden folgende Termine mitgeteilt:

Donnerstag, 01.12.2016 19.30 Uhr - Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Verkehr

Donnerstag, 08.12.2016 **18.00 Uhr** - Gemeindevertretung

Sitzungsort: Sitzungssaal im Gemeindebüro Schönkirchen

Der aktuelle Stand der Einladungen ist auf der Internetseite ersichtlich.

Bekanntmachung des endgültigen Ergebnisses der Wahl am 6. November 2016 des hauptamtlichen Bürgermeisters in der Gemeinde Schönkirchen

Aufgrund der nach den Wahlniederschriften festgestellten Wahlergebnisse in den Wahlbezirken der Gemeinde Schönkirchen wurde durch den Gemeindewahlausschuss in seiner öffentlichen Sitzung am 07.11.2016 das in den nachfolgenden Tabellen I und II ersichtliche Wahlergebnis im Wahlgebiet festgestellt.

Damit ist Herr Gerd Radisch zum Bürgermeister der Gemeinde Schönkirchen gewählt worden. Seine Amtszeit beginnt am 01.01.2017.

Gegen die Gültigkeit der Wahl kann gemäß § 38 Absatz 1 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes in der zurzeit geltenden Fassung jede oder jeder Wahlberechtigte sowie die Kommunalaufsichtsbehörde binnen eines Monats nach Bekanntmachung des Wahlergebnisses Einspruch erheben. Der Einspruch ist schriftlich beim Gemeindewahlleiter einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären. Der Einspruch ist innerhalb der Einspruchsfrist zu begründen.

Schönkirchen, den 7. November 2016

gez. Thomas Kussin

Stellv. Gemeindewahlleiter

Anlage 36/
(zu § 72 Abs. 9 i. V. m. § 63)

Tabelle I
zur Niederschrift über die Feststellung des Ergebnisses
der Wahl der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters in der Gemeinde Schönkirchen
am 06. November 2016
Wahlberechtigte; Wählerinnen und Wähler

Lfd. Nr.	Wahlbezirk	Wahlberechtigte nach § 18 Abs. 3 GWG		insgesamt (A1+A2+A3)	Wählerinnen und Wähler			ungültige Stimmen	gültige Stimmen	Gültige Stimmen davon			
		ohne Sperrvermerk „W“ (Wahrschein)	mit Sperrvermerk „W“ (Wahrschein)		insgesamt (B1+B2a+B2b)	Urnwählerinnen und Urnwähler mit Wahrschein	Briefwählerinnen und Briefwähler			Ja	Nein		
		A1	A2	A3	A	B1	B2a	B2b	B	C	D		
1	Schönkirchen-Nord	1044	34	1078	234			31	265	3	262	159	103
2	Schönkirchen-Ost	1163	46	1209	248			40	288	3	285	191	94
3	Schönkirchen-Mitte	1003	39	1042	216			37	253	2	251	153	98
4	Anschütz-Nord	1094	24	1118	244			21	265	1	264	195	69
5a	Anschütz-Süd	621	15	636	78			12	90	4	86	48	38
5b	Schönkirchen-Süd	376	5	381	67			3	70	1	69	48	21
Summe für das Wahlgebiet		5301	163	5464	1087			144	1231	14	1217	794	423

*) Nichtzutreffendes entfällt

Tabelle II
zur Niederschrift über die Feststellung des Ergebnisses
der Wahl der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters in der Gemeinde Schönkirchen *)

am 06. November 2016

Verteilung der Stimmen auf die Bewerberinnen und Bewerber
Die gültigen Stimmen (Tabelle I, Spalte D) verteilen sich wie folgt:
(Die gewählte Bewerberin oder der gewählte Bewerber ist zu unterstreichen)

Name der Bewerberin/ des Bewerbers	Name der Partei(en)/Wählergruppe(n) 1)	Anzahl der Stimmen 2)	
		ja	nein
Gerd Radtsch	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU), Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD), Bündnis 90/Die Grünen (GRÜNE), und Freie Demokratische Partei (FDP)	794	423

*) Nichtzutreffendes entfällt

1) Entfällt bei Wahlvorschlägen von Bewerberinnen und Bewerbern.

2) Wenn nur ein Vorschlag zur Wahl zugelassen war: Anzahl der gültigen „Ja“- und „Nein“-Stimmen.

E i n l a d u n g
zur 24. öffentlichen Sitzung der
17. Wahlperiode der
Gemeindevertretung Schönkirchen

Am **Donnerstag, 8. Dezember 2016**, findet um **18.00 Uhr** im Sitzungssaal des Gemeindebüros Schönkirchen, Mühlenstraße 48 die 24. öffentliche Sitzung der 17. Wahlperiode der Gemeindevertretung statt, zu der ich Sie herzlich einlade.

Zimprich
 Bürgermeister

Die **Tagesordnung** setzt sich vorbehaltlich von Änderungen oder Ergänzungen wie folgt zusammen:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Mitteilungen u .Anfragen
4. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung am 27.09.2016 gefassten Beschlüsse
- 5. Anträge**
- 6. Haupt- und Ordnungsangelegenheiten**
- 6.1 Ernennung und Vereidigung des hauptamtlichen Bürgermeisters der Gemeinde Schönkirchen
- 6.2 Wahl der 1. stellvertretenden Bürgermeisterin/ des 1. stellvertretenden Bürgermeisters
- 6.3 Wahl der 2. stellvertretenden Bürgermeisterin/ des 2. stellvertretenden Bürgermeisters
- 6.4 Wahl der 3. stellvertretenden Bürgermeisterin/ des 3. stellvertretenden Bürgermeisters
- 6.5 Ernennung und Vereidigung der Stellvertreter/innen des Bürgermeisters
- 6.6 Wahl der Bürgervorsteherin/ des Bürgervorstehers der Gemeinde Schönkirchen
- 6.7 Verpflichtung der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters
- 6.8 Wahl der 1. stellvertretenden Bürgervorsteherin/ des 1. stellvertretenden Bürgervorstehers

- 6.9 Wahl der 2. stellvertretenden Bürgervorsteherin/ des 2. stellvertretenden Bürgervorstehers
- 6.10. Verpflichtung der Stellvertreter/innen der Bürgervorsteherin/des Bürgervorstehers und Einführung in das Amt
- 6.11. Wahl des stellvertretenden Mitgliedes des Bürgermeisters in den Amtsausschuss
- 6.12 Wahl eines neuen Vertreters der Gemeinde in den Abwasserzweckverband Ostufer Kieler Förde
- 6.13. Beratung und Beschlussfassung zum Erlass von Satzungen für Sondervermögen der Gemeinde Schönkirchen für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Schönkirchen und der Freiwilligen Feuerwehr Flüggeendorf
- 6.14. Beratung und Beschlussfassung über den Einnahme- und Ausgabeplan der FF Schönkirchen
- 6.15. Beratung und Beschlussfassung über den Einnahme- und Ausgabeplan der FF Flüggeendorf
- 7. Kultur-, Bildungs- und Sozialangelegenheiten**
- 7.1 Beratung und Beschlussfassung über die Ermäßigung der Benutzungsgebühren der Gemeindebücherei Schönkirchen für bestimmte Nutzergruppen
- 7.2 Beratung und Beschlussfassung zu den in Planung befindlichen baulichen Maßnahmen und Beschaffungen im Hinblick auf das pädagogische Konzept
- 8. Bauangelegenheiten**
- 8.1 Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung der Gewerke für den Anbau der OGTS
- 8.2 Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den zur Aufstellung beschlossenen Bebauungsplan Nr. 44a "Nahversorgungszentrum Schönberger Landstraße"; Abwägung der vorliegenden Stellungnahmen
- 8.3 Beratung und Beschlussfassung zum Bau einer Park + Ride Anlage sowie einer Bushaltestelle am künftigen Bahnhof Kiel-Oppendorf am Fliedergarten
- 9. Haushaltsangelegenheiten**
- 9.1 Beratung und Beschlussfassung über die Optionserklärung gemäß § 27 Abs.

22 Umsatzsteuergesetz zur Neuregelung der Umsatzsteuerpflicht

(Teilbereich) und Gas im Gemeindegebiet

11. Nichtöffentliche Mitteilungen u. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

10. Beratung und Beschlussfassung über die Neuvergabe der Wegenutzungsverträge für die Versorgung mit Strom

- Änderungen bleiben vorbehalten -

Nachstehend wird die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Schönkirchen für das Haushaltsjahr 2016 öffentlich bekannt gemacht. Während der Dienstzeit kann jeder in der Amtsverwaltung Einsicht in die Haushaltssatzung und den Produktplan mit Anlagen nehmen.

**1. Nachtragshaushaltssatzung
der Gemeinde Schönkirchen für das Haushaltsjahr 2016**

Aufgrund des § 95 b der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 27.09.2016 -und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
1. im Ergebnisplan der				
Gesamtbetrag der Erträge	3.421.700 EUR		30.017.300 EUR	33.439.000 EUR
Gesamtbetrag der Aufwendungen	1.037.600 EUR		36.551.000 EUR	37.588.600 EUR
Jahresfehlbetrag		2.384.100 EUR	6.533.700 EUR	-4.149.600 EUR
2. im Finanzplan der				
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.441.600 EUR		9.280.300 EUR	12.721.900 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	895.300 EUR		35.147.500 EUR	36.042.800 EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit		2.947.100 EUR	6.733.800 EUR	3.786.700 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit		2.958.300 EUR	6.743.700 EUR	3.785.400 EUR

§ 2

Es werden neu festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von bisher 6.692.500 EUR auf 3.756.100 EUR

2. der Gesamtetrag der Verpflichtungsermächtigungen	von bisher	0 EUR	auf	597.000 EUR
3. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen	von bisher	27,25	auf	30,04

§ 3

Die kommunalaufsichtliche Genehmigung wurde am 27.10.2016 erteilt.

Schönkirchen, 28.10.2016

Bürgermeister
gez. Zimprich
Zimprich

Mitteilungen und Berichte der Gemeinde Schönkirchen

Gerd Radisch neuer Bürgermeister – Vereidigung in der Gemeindevertreter-Sitzung am 8. Dezember

Die Gemeinde Schönkirchen hat wieder einen hauptamtlichen Bürgermeister. Gerd Radisch, Unternehmensberater aus Bad Schwartau, ist am Sonntag als einziger Kandidat gewählt worden. 65,7 stimmten mit „Ja“ auf ihrem Wahlzettel, 34,3 Prozent mit „Nein“. 5465 Schönkirchener waren zur Wahl in den sechs Wahllokalen aufgerufen. 1233 hatten ihre Stimmen abgegeben. Die Wahlbeteiligung lag damit bei gut 22 Prozent. Der 62-Jährige war nicht überrascht über die „etlichen“ Nein-Stimmen. „Damit habe ich gerechnet. Die Stimmung war einfach so. Das wurde mir in Gesprächen auch ganz offen gesagt, dass viele mit dem Wahlverfahren nicht einverstanden sind und deshalb mit Nein stimmen werden“, so Radisch. Er möchte nun ein guter Bürgermeister für alle Schönkirchener sein, also auch für die, die bei der Wahl zu Hause geblieben sind und diejenigen, die mit Nein gestimmt haben. Vereidigt wird der neue Bürgermeister, der jetzt nach Schönkirchen zieht und seine Firma aufgeben wird, in der Gemeindevertreter-Sitzung am 8. Dezember. Am 2. Januar wird Radisch seinen Dienst im Gemeindebüro in der Schönkirchener Mühlenstraße antreten. (CK)

Aktion Babybaum der Firma Stryker

Seit zehn Jahren pflanzen Mitarbeiter der Firma Stryker Jungbäume. In einer Gemein-



Auch Schönkirchens Stryker-Werkleiter Goncalo Ferreira (Mitte), hier mit seiner Tochter und Personalleiterin Cathrin Kohnke, pflanzte bei Nieselregen eine Stieleiche. Über diese weitere Aufwertung von Gemeindefläche freut sich Bürgermeister Peter Zimprich. Foto R. Behrendt

schaftsaktion werden einmal jährlich bei der Geburt eines Kindes die drei bis vier Meter hohen Bäume in die Erde gebracht. Die Idee der Babybaumaktion: Parallel sollen Baum und Kind wachsen. Als positiver Nebeneffekt wird zudem für mehr Grün in der Natur gesorgt in der Gemeinde Schönkirchen. Diesmal wurden 18 Bäume auf einer vom Amts-

betriebshof Schrevenborn vorbereiteten Ausgleichsfläche im Bereich der ehemaligen Gärtnerei Kobs am Mönkeberger Weg gepflanzt. Die meisten der seit 2007 wachsenden und regelmäßig in die Erde gebrachten Bäume stehen im Bürgerwald entlang des Schönkirchener Naturlehrpfades.

Geplante Knick- und Gehölzpflege sowie Baumfällungen in gemeindeeigenen Grünanlagen

Auch während des Winterhalbjahres 2016/2017 werden die Mitarbeiter des Amtsbetriebshofes wieder die öffentlichen Grünanlagen, Knicks und Bäume durchforsten und auslichten.

Die Gehölze müssen in einigen Anlagen auf den Stock gesetzt werden, da einerseits Verreisungs- und Verkahlungstendenzen erkennbar sind und andererseits die Verkehrssicherheit in Wegebereichen zu erhalten ist. Ein lediglich „gerades Abschneiden“ der

Zweige mit der Heckenschere würde am Problem des Überalterns nichts ändern und ist aus gestalterischen, ästhetischen Gründen abzulehnen. Überhälter, das heisst größere Einzelbäume, sollen auch in diesem Bereich stehenbleiben. Zum Teil stehen die Bäume und Sträucher viel zu eng. Der Bestand ist daher auszulichten um den verbleibenden Gehölzen Platz zur artgerechten Entwicklung zu geben. Abgestorbene Bäume sind zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit zu entfernen und die gesunden Bäume freizustellen. Überhängende Äste, die ebenfalls die Verkehrssicherheit beeinträchtigen, müssen zurückgeschnitten werden. Bisher sind folgende Pflegeaktionen geplant:

Straßenbäume allgemein,	Baumpflege, Totholz und ggf. untere Astkränze entfernen, Lichtraumprofil herstellen
Sportplatz Friesenplatz	1. Pflegeschnitt an der Gehölzreihe zu den angrenzenden Kleingärten, Baumpflege - Totholz u. überhängende Äste entfernen 2. Knick Richtung Prandlstr. z.T. auf den Stock setzen z.T. einseitig knicken
Am Knick / Schönberger Landstraße	Knick- u. Gehölzpflege (auf den Stock setzen) beide Seiten, parallel zur Bahn
Grünanlage Steinbergskamp	Gehölzstreifen zur Schönberger Landstraße auslichten, auf den Stock setzen, geeignete Bäume stehen lassen
Wiesengrund	3 Gehölze am Wendehammer auf den Stock setzen, überhängende Zweige zurückschneiden
Wiesengrund / Haferberg	Gehölzpflege auf der Grünfläche zwischen den beiden Straßen
Augustental Sportplatz, Tennishalle	Gehölze an der Stirnseite der Halle auf den Stock setzen, Notausgang freischneiden
Hörn, Tennisheim	Knick entlang der Grundstücksgrenze auf den Stock setzen

Rinkenberg Ost,
1. BA

-Gehölze in der Nähe des Zaunes zum Spielplatz zurückschneiden
-Gehölze auf dem Wall parallel zur Schönberger Landstraße (Ortsausgang rechts) zurückschneiden

Lina's Diek

Gehölze am Fußweg zur Schönberger Landstraße zurückschneiden

Spielplatz "B 17 Amboßweg"

Gehölzflächen, 3. Pflegedurchgang

Köhlen

"Alter Spielplatz", Gehölzpflege

Kätnersredder Ecke Steinbergskamp

"Dreieck" zu den Bahnschienen, Gehölzpflege

Baumfällungen:

Wulfskuhl, am Spielplatz

Kirsche, abgestorben, fällen

Alte Schulstraße, Flüggeendorf

hinter der Feuerwehr, Apfelbaum mit sehr großer Faulstelle (Verkehrgefährdung) fällen

Der **Rentensprechttag** findet monatlich im Gemeindebüro Schönkirchen, Mühlenstraße 48, statt.

Für Rentenanträge sind folgende Unterlagen mitzubringen:
Steueridentifikationsnummer (11-stellige -Nr.), IBAN und BIC der Bankverbindung, Personalausweis/Reisepass, letzte Rentenauskunft oder Renteninformation, Geburtsurkunde Kind/er (falls vorhanden)

Anmeldung bitte unter: 04348/709-0



INDIVIDUELL GEPLANT.
MEISTERHAFT GEBAUT.

Klaus Prien GmbH
Tel. 0 43 48 / 91 27 20
Am Bahnhof 12 · 24232 Schönkirchen
www.prienbau.de



IHR PARTNER FÜR NEUBAU, AN- & UMBAU UND SANIERUNG



Kreibig: Wohnen und Design

Ihr Partner für ein schönes Zuhause!

Tel.: 0431-53 444 85 Fax.: 0431-53 450 98
Inhaberin: Tanja Ranik, Ulmenweg 22, 24149 Kiel
www.kreibig-wohnen.de



Praxis für Physiotherapie Ulrich Hamann



NEU: Faszien Therapie

Krankengymnastik nach Brügger, Manuelle Therapie, Trigger-Punkt Behandlung, Rückenschule, Atemtherapie, Beckenbodengymnastik, Fußreflexzonenmassage

Manuelle Lymphdrainage, Narbenbehandlung

Klassische Massage mit Heißluft/Fango – Hausbesuche

GESCHENK-Gutscheine
für das Wohlbefinden

**Fango &
Massagen**

bei uns erhältlich.

*Wir wünschen allen Kunden ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes, neues Jahr.*

Susanne Thaysen, Sabine Jöhnk, Katalin Klarsen, Sylke Mikschl, Ulrich Hamann

Kätnersredder 87 · 24232 Schönkirchen · Telefon: 04 31 - 2 77 88

NOTDIENST

24226 Heikendorf, Korügen 14
Tel. 0431 / 243020 Fax 245124

www.glaserei-schulz.de
e-mail: info@glaserei-schulz.de

◀ Parkplätze direkt vor der Tür. ▶

GLASFACHBETRIEB

- ✓ Reparatur-Schnelldienst
- ✓ Spiegel und Glasplatten
- ✓ Duschtabtrennungen
- ✓ Bildereinrahmungen
- ✓ Alles aus Glas und Spiegel

**glaserei
schulz**

Neues aus der Gemeindebücherei Schönkirchen Neues aus der Gemeindebücherei Schönkirchen



Hubertus Meyer-Burckhardt zu Gast in der Gemeindebücherei Schönkirchen

Er ist einem Millionenpublikum bekannt als Fernsehproduzent, wortgewandter Moderator und charmanter Plauderer, Journalist und Manager, Theaterregisseur, Professor an der Hamburger Media School und nicht zuletzt als Buchautor.

Seit 15 Jahren ist er Gastgeber der NDR-Talkshow und zurzeit für die Sendereihe „Hubertus Frauengeschichten“ unterwegs in der Republik.

Und am 10.10.2016 war Hubertus Meyer-Burckhardt in der Gemeindebücherei Schönkirchen!

Genauso schnell wie die Eintrittskarten verkauft waren, füllte sich um 19:00 Uhr die Bücherei mit den gespannten Zuhörern. Und als die Veranstaltung gegen 21:30 Uhr zu Ende ging, hatten wir - mal wieder - einen schönen Abend mit Lesung, Gesprächen und fröhlichem Beisammensein in einer tollen Atmosphäre erlebt.

Im März haben wir uns während der „Lesenacht“ mit den Kindern auf Gespensterjagd in die Schule begeben und Ende September unsere Abschlussparty des FerienLeselubs gefeiert.

Im November haben neben Ulf Blanck mit seinen „Drei ??? kids“ auch Arne Rautenberg und Christa Zeuch die Kinder begeistert.

Auch dieses Jahr haben uns Schulklassen und Kindergartengruppen wieder regelmäßig besucht. Darüber haben wir uns genauso gefreut, wie über jeden einzelnen Leser, der hier in der Bücherei war.

Wir wünschen Ihnen von Herzen eine schöne und geruhsame Adventszeit!

Eva Irion, Gunda Nitschke und Tanja Biyikli

Öffnungszeiten

Di u. Do 8:30-12:00 und 15:00-18:30; Mi 15:00-18:30; Fr 8:30-12:00,
jeden ersten Samstag im Monat 9:00-13:00

Gemeindebücherei Schönkirchen, Augustental 29, 24232 Schönkirchen
Tel.: 04348 9192969

buecherei.schoenkirchen@kielnet.net • www.buecherei-schoenkirchen.de

Die Gemeindebücherei Schönkirchen ist vom 27.12.2016 – 02.01.2017 geschlossen!

Jugendtreff Schönkirchen

Augustental 29,

24 232 Schönkirchen

Tel.: 04348/ 91 92 960

e-mail: info@schoenkirchener-jugendtreff.de

Öffnungszeiten: **Mo+Do:** 14.00-21.00 Uhr;

Di, Mi, Fr: 14.00-20.00 Uhr



Der Jugendtreff hat für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren geöffnet. Kommt einfach mal vorbei und schaut herein - wir freuen uns auf euch!

Rabea Kluge und Andre Mederski

Programmhilights im Dezember 2016

Do, 15. Dez.: Kinobesuch star wars „Rogue I“
Kosten: 3 Euro (inclusive Popcorn)
Nur mit Voranmeldung im Treff!

Fr, 23. Dez.: 12.00 Uhr: Weihnachtsbrunch
Jeder bringt etwas mit!
Wir spielen Greueljulkapp und verlesen
die lustigsten Sprüche des Jahres!
Nur mit Voranmeldung im Treff!



In den Herbstferien 2016 fand die Abschlussfeier des Ferienleseclubs der Bücherei im Jugendtreff statt. Neben Pizza und Getränken wurden kleine Spiele rund ums Buch angeboten. Der 1.stellvertretende Bürgermeister Ernst-Peter Schütt verlas die Urkunden der Teilnehmer*innen.





Statt der üblichen Disko veranstaltete der Treff mal einen „Casino Royale“ Abend. Hier wurde zunächst Roulette und Black Jack gespielt...



....und später dann um beim „Duell um die Geld“ (kein Schreibfehler) um den Pott gezockt...



Die Abräumerin des Abends, die den Pott mit nach Hause nehmen durfte.

Am Samstag, den 5. November besuchte Andre Mederski mit einer kleinen, erlesenen Mannschaft des Jugendtreffs Schönkirchen die Kreismeisterschaft im Jugendzentrum Wasserturm in Preetz. Aufgrund des hohen Spaßfaktors bedarf es unbedingt einer Wiederholung im nächsten Jahr.



Der Jugendtreff hat nach dem Brunch am 23. Dezember 2016 bis zum 1. Januar 2017 geschlossen! Wir wünschen allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Anschütz Arztpraxis

Zum 02.01.2017 übergebe ich
meinen Kassenarztsitz an

Dr. Annika Ratjen

Fachärztin für Innere Medizin und Geriatrie,
hausärztliche Versorgung

Ich bedanke mich bei meinen Patienten für
das langjährige Vertrauen und würde mich
freuen, wenn Sie dieses auch meinen
Nachfolgern entgegenbringen.

Elke Schwärmer-Petersdorf

Praktische Ärztin

Ab dem 03.01.2017 führen wir mit

Dr.med. Annika Ratjen,

Fachärztin für Innere Medizin und Geriatrie
hausärztliche Versorgung,
eine Gemeinschaftspraxis.

Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit.

Dr.med Wolfgang Grewe,

Facharzt für Innere Medizin,
hausärztliche Versorgung

Jan-Hendrik Scharpenberg,

Facharzt für Allgemeinmedizin,
Geriatrie und Palliativmedizin

Kätnersredder 85 • 24232 Schönkirchen • Telefon 0431-202803 und 0431-203083

*All unseren
Kunden ein friedvolles
Weihnachtsfest und alles
Gute für's neue Jahr.*

SZAMEITAT

**+
KRAMER**



**Heizungs- und Sanitärtechnik • Korügen 5 • 24226 Heikendorf
Tel. (04 31) 23 98 209 • Fax (04 31) 23 98 208**

Mitteilungen der Schulen



Schule im Augustental

Bayrischer Wald – Esri Sommercamp 2016

Zur Freude aller haben wir uns bei Esri erfolgreich um das zweijährige Partnerschulskonzept beworben. Der „Gewinn“ war unter anderem eine Reise in den Nationalpark Bayerischer Wald. Die sollte nun vom 11.09.2016 bis zum 16.09.2016 stattfinden. Es durften insgesamt 15 Schüler mit. Am Ende sind wir – bedingt durch Krankheitsausfälle - nur mit neun Schülern und zwei Lehrern gefahren. Somit war die Gruppe schön klein und übersichtlich.



Nach einigen wichtigen Vorbereitungen wie zum Beispiel Impfung gegen Zecken, Wanderschuhe kaufen und was man alles so für die Berge braucht, ging es dann endlich am Sonntag ganz früh los. Wir trafen uns pünktlich am Kieler Hauptbahnhof. Die Reise dauerte mit dem Zug zehn Stunden. Um 17:31 Uhr erreichten wir den Bahnhof von Spiegelau. Nach einer Begrüßung im Jugendwaldheim und der Aufteilung der Zimmer haben wir uns spät abends zu einer Nachtwanderung getroffen.



Am Montag nach dem Frühstück wurden wir in drei Gruppen eingeteilt. Zwei Gruppen gingen ins Felswandergebiet und die dritte Gruppe ist zum Baumwipfelpfad gefahren. Waldgruppe Nr. 1 hat Bäume vermessen und deren Wildverbiss kartiert, Waldgruppe Nr. 2 hat Wanderwege sowie Besonderheiten im Wald kartiert. Das heißt: Es wurden in einem GPS-Gerät Besonderheiten, die der Wald hergab, z. B. seltene Flechten, markiert. Die Baumwipfelpfad-Gruppe hat eine Besucherbefragung gestartet. Die Daten haben wir zusammen im Jugendwaldheim ausgewertet und auf die Rechner übertragen.

Am Dienstag starteten wir schon früh zu einer Sonnenaufgangswanderung auf den Lusen, mit 1373 Metern Höhe der sechstöchste Berg im Bayerischen Wald. Am Vormittag haben wir dann mit der Verarbeitung der Daten in Kleingruppen weiter gemacht. Am Nachmittag

Schulen



begaben wir uns auf eine Führung durch den Baumwipfelpfad.

Mittwoch mussten wir die letzten Daten verarbeiten und konnten dann mit der Vorbereitung der Präsentation beginnen. Am Nachmittag sind wir durch das Tier-Freigelände gewandert. Dort haben wir den seltenen Luchs, Wölfe und Uhus gesehen. Am Abend machten wir ein Lagerfeuer, grillten und aßen selbstgemachtes Stockbrot.

trum im Nationalparkzentrum Lusen, gefahren worden und haben dort unsere Präsentation über die Woche im Bayerischen Wald und über unsere Ergebnisse vor ca. 80 Zuschauern gehalten. Nach einem leckeren Imbiss ist um 14:18 Uhr unser Zug vom Bahnhof in Spiegelau abgefahren. Unsere Ankunft im Kieler Hauptbahnhof war, mit 10 Minuten Verspätung, um 23:45 Uhr.

Es war für uns eine sehr schöne Woche, die



Donnerstag sind wir gleich mit der Arbeit an der Präsentation gestartet, womit wir bis zum Mittag beschäftigt waren. Nach dem Mittag besuchten wir eine Glaserei. Dort konnten wir zusehen, wie Glas geblasen und geformt wird. Im Anschluss konnten wir einige Stücke käuflich erwerben. Am Nachmittag haben wir noch eine Wanderung durch das Klosterfilz, ein Moorgebiet, gemacht. Am Abend mussten wir die Präsentation beenden und haben für den Vortrag geübt.

Am letzten Tag, dem Freitag, sind wir nun zum Hans-Eisenmann-Haus, dem Besucherzen-

trium im Nationalparkzentrum Lusen, gefahren worden und haben dort unsere Präsentation über die Woche im Bayerischen Wald und über unsere Ergebnisse vor ca. 80 Zuschauern gehalten. Nach einem leckeren Imbiss ist um 14:18 Uhr unser Zug vom Bahnhof in Spiegelau abgefahren. Unsere Ankunft im Kieler Hauptbahnhof war, mit 10 Minuten Verspätung, um 23:45 Uhr.

Torben Bartels, Klasse 9a

siehe auch: <http://www.nationalpark-bayerischerwald.de/aktuelles/presse/pressemitteilungen/detailansicht.htm?tid=427299>

Schule im Augustental wird zur GIS-Partnerschule

Die Schule im Augustental ist im April 2016 für zwei Jahre als Partnerschule der Fa. Esri ausgewählt worden. Seit fünf Jahren arbeitet unsere Schule mit dem Geografischen Informationssystem ArcGIS, mit welchem Karten erstellt und räumliche Analysen durchgeführt werden. Dadurch ist sie auf das Partnerschulkonzept aufmerksam geworden.

Das Partnerschulprogramm beinhaltet die intensive und tiefgreifende Begleitung der Schülergruppen, Lehrer und Lehrerinnen bei ihren GIS-Schulprojekten während der nächsten zwei Jahre. Auch ein Besuch des ESRI-Mitarbeiters in Schönkirchen ist geplant, um die schulische Arbeit zu unterstützen.

Das Partnerschulkonzept sieht außerdem die Teilnahme an zwei Sommercamps in deutsche Nationalparks vor, welche in enger Zusammenarbeit mit den Nationalparkmitarbeitern stattfinden. Genügend Schülerinnen und Schüler der naturwissenschaftlichen Wahlpflichtkurse hatten bereits brennendes Interesse an einer Teilnahme angemeldet. Sie waren überglücklich, als sie hörten, dass unsere Schule auserwählt worden war.



Unsere Schüler/innen mit den Mitarbeitern von Esri und den Nationalpark-Mitarbeitern im Bayrischen Wald

Warum entschied sich Esri für die Schule im Augustental? „Die Wahl fiel auf Schulen, die die spannendsten und konkretesten Projekt-

ideen vorgeschlagen haben. GIS-Projekte, die über den Tellerrand der Schule hinausgehen, nachhaltig dem Gemeinwohl dienen und zur Vernetzung in der Region beitragen. Esri freut sich über den Ideenreichtum der Schüler und auf die Projektwochen in deutschen Nationalparks....“

Die GIS Partnerschulen von Esri 2016/2017 sind:

Balthasar-Neumann Gymnasium,
Marktheidenfeld
Gemeinschaftsschule im Augustental,
Schönkirchen
Gymnasium Syke, Syke
Städtisches Gymnasium Broich, Mülheim an der Ruhr
Wentzinger Gymnasium, Freiburg

Siehe auch:

<https://www.esri.de/neuigkeiten/news/160407-gis-partnerschulen-steinen-fest>

Foto: Nils Jansen

Text: Imke Bortmann

Gymnasium Wellingdorf

Liebe Leserinnen und Leser,

diesmal hat sich der Blick in unseren Schulbriefkasten wieder besonders gelohnt, denn wir haben erneut Post von Schülerinnen und Schülern erhalten.

Auszüge aus den Berichten von Anna und Lucas, die zurzeit jeweils ein Auslandsjahr erleben, drucken wir hier ab, um Sie mit auf die spannenden Reisen nach Indien und Brasilien zu nehmen.

Post aus BRASILIEN

Unser Schüler Lucas Appel erzählt von seinen Erfahrungen. Vor allem der brasilianische Schulalltag hat ihn beeindruckt. Auszüge hier:

Wie einige vielleicht festgestellt haben, mache ich im aktuellen Schuljahr Brasilien unsicher und einer der stärksten Eindrücke, die ich

Schulen

nach einem Monat habe ist, dass es hier verdammt warm werden wird. Da ich ja nun auf der Südhalbkugel bin, haben wir hier im Moment noch Winter und trotzdem schwitze ich bei 34 °C. Ich bin somit froh, dass mein Zimmer einen Ventilator hat.

Natürlich habe ich mir im Vorfeld auch Gedanken gemacht, was ich genau hier schreiben möchte und ich habe mich dazu entschieden, zuerst über die Schule zu schreiben.

Ich besuche hier eine private Schule, da der Staat in Brasilien nicht wirklich viel Geld in Bildung investiert. Dementsprechend gilt hier, je mehr Geld man besitzt, desto mehr Bildung kann man sich und seinen Kindern ermöglichen. Zudem ist die Schule im Vergleich zu deutschen Schulen sehr klein, es gibt hier nur eine Klasse pro Jahrgang.

Das Schulgebäude ist an die höheren Temperaturen angepasst, hat also in jedem Klassenzimmer eine Klimaanlage, und das Gebäude selbst ist sehr offen gestaltet.



Auf dem Bild sieht man den Gang zu meinem Klassenraum, der nach draußen offen ist. Der Raum selbst ist eher im US-Amerikanischen Stil gehalten. Es gibt also keine Fenster und für jeden Schüler eine Stuhl-Tisch-Kombi. Der

Unterricht ist im Allgemeinen eher eintönig, da zumindest in meiner Schule der komplette Unterricht aus Theorie besteht. Chemie- und Physikunterricht funktionieren so, dass der Lehrer vorne an der Tafel Aufgaben vorrechnet, die man mitschreiben und Ähnliches später als Hausaufgabe lösen soll. Selbst Sport besteht in den höheren Klassen nur noch daraus, dass die Lehrerin in die Klasse kommt und irgendetwas, das mit Sport zu tun hat, erzählt. Es geht in diesem Zusammenhang also zum Beispiel um Ernährung und Muskeln sowie natürlich auch um die Olympischen Spiele.

Der Englischunterricht findet selbst im Abschlussjahrgang, dem ich angehöre, noch größtenteils auf Portugiesisch statt. Das bedeutet, dass alle, die zusätzlich nicht auch privaten Englischunterricht erhalten, kaum Englisch sprechen.

Ästhetische Fächer gibt es hier gar nicht. Dafür ist das, was bei uns dem Deutschunterricht entspräche, dreigeteilt in Portugiesisch, Literatur und Texte schreiben. Der Stundenplan ist recht chaotisch. Es ist hier so, dass ich dreimal die Woche bis 18:45 Uhr zur Schule gehe, aber dafür habe ich dienstags bis auf Portugiesisch gar keinen Unterricht. Und obwohl Brasilien ein katholisch geprägtes Land ist, gibt es hier keinen Religionsunterricht. Zudem gibt es eine Schuluniform, die in der Schule getragen werden muss. Sie besteht nur aus einem T-Shirt - das reicht auch bei den Temperaturen, die hier erreicht werden.

Die einzigen Optionen zur Unterrichtsgestaltung, die Lehrer hier haben, sind sich ent-



weder an das für jedes Schulfach verpflichtend vorgeschriebene Buch zu halten oder die Informationen in eine Powerpoint-Präsentation zu schreiben und dann 90 Minuten am Stück zu reden. Lehrer werden, wie eigentlich alle hier, mit Vornamen angesprochen und meistens von jedem Schüler einzeln begrüßt oder verabschiedet. Hierbei gibt es bei den Geschlechtern Unterschiede: Männer begrüßen sich untereinander mit einem Handschlag, während sich Mann und Frau mit einem Küsschen auf die Wange begrüßen. Dies trifft auch auf Frauen untereinander zu.

Die Biologielehrerin ist ein sehr interessantes, aber auch extremes Beispiel für die Lehrer hier. Einmal redet sie für mich wirklich sehr undeutlich und ich bin mir auch nicht ganz sicher, ob meine Mitschüler alles verstehen, was sie sagt. Außerdem ist sie empfänglich für „Nettigkeiten“, wie zum Beispiel das Tragen ihrer Tasche oder auch das Wischen der Tafel. Dies kann sich dann laut meinen Mitschülern auch mal auf die Noten auswirken. Zudem wirft sie unregelmäßig ein paar Süßigkeiten durch die Klasse, worauf hin sich die Mitschüler fast die Köpfe einschlagen, nur um das Bonbon zu bekommen. Auch im Abschlussjahrgang herrscht eher wenig Disziplin. Dies kann einfach daran liegen, dass die Brasilianer eine andere Mentalität haben. Jedoch gibt es nur wenige Augenblicke, in denen es wirklich leise ist.

So weit zu meiner ersten Post mit dem Bericht aus Brasilien. Wer jetzt noch mehr lesen möchte, z.B. über das Essen, kann gerne meinen Blog auf lucasapp.wordpress.com anschauen. Zum Schluss möchte ich noch meine Klasse, die Unterprima c am Gymnasium Wellingdorf grüßen sowie die 6b, denn ich bin einer ihrer Schülerpaten.

Bis zum nächsten Mal, herzliche Grüße von
Lucas Appel

Post für uns aus INDIEN

Unsere Schülerin Anna Saviya Tachulke schreibt über ihre Erfahrungen:

Hier bin ich also. Ein normales deutsches Mädchen, das sich plötzlich mitten in Indien

wiederfindet. Okay, nicht mittendrin. Im Süden, in Coimbatore. Wer hätte das vor ein oder zwei Jahren erwartet? Wohl keiner, am allerwenigsten ich selbst. Aber hier bin ich nun, dank Rotary, und es ist wundervoll, aber auch ganz anders als erwartet. Wenn man an Indien denkt, was schießt einem da durch den Kopf? Saris, Elefanten, Slums, das Taj Mahal - und natürlich das Essen. Dabei ist Indien so viel mehr!



Zuerst, die Kleidung. Man geht auf die Straßen und wird überschwemmt von der Farbenpracht an Saris. So weit so gut, das hat man erwartet. Aber dann sind da auch noch die Jugendlichen, ganz normal in Jeans und T-Shirt oder alternativ in Schuluniform. Damit hätte ich persönlich nicht gerechnet. Generell gibt es nicht so viele Unterschiede für uns Jugendliche, wie man am Anfang vielleicht glauben mag. Die Schule ist im Prinzip ähnlich wie in Deutschland und in der Freizeit geht man seinen Hobbys nach.

Elefanten trifft man auch nicht mitten auf der Straße, dafür allerdings Kühe, Ziegen und vor allen Dingen Hunde. Aber kommen wir mal zu den Unterschieden: Es ist schwer, die indische Küche zu beschreiben, wenn man sie nicht selbst erlebt hat. Es gibt 3 Mahlzeiten am Tag, jede mit unglaublich vielen verschiedenen Gerichten, die alle viel zu gut schmecken! Dann ist da noch die Tatsache, dass anstelle von Messer und Gabel die Hände zum Einsatz kommen, genauer gesagt nur die rechte Hand.

Schulen

Dann das Wetter: Ehrlich gesagt hatte ich mit höheren Temperaturen gerechnet, trotzdem macht mir die Wärme hier von Zeit zu Zeit zu schaffen, zumal ich als Deutsche an ein regnerisch-kaltes Klima gewöhnt bin. Ein weiterer und sehr deutlicher Unterschied ist der Verkehr: Oh, mein Gott!

Man kann es zwar kaum glauben, wenn man noch nie mit einem Inder Auto gefahren ist, aber für mich als Deutsche ist es einfach verrückt! Das Motto der Inder beim Autofahren scheint in etwa so zu lauten: Vergesst alle Verkehrsregeln und achtet nur auf euren eigenen Vorteil und darauf, dass ihr selbst schnellst möglich ans Ziel kommt. Ich persönlich finde diesen Fahrstil recht interessant und erfrischend, allerdings kann ich mir vorstellen, dass Menschen mit weniger Vertrauen zum Fahrer sehr schnell nervös werden könnten.

Und damit auch schon zum nächsten Punkt, dem Personal: Fahrer, Koch, Hausfrau, Security. All diese Rollen sind im Haushalt einer wohlhabenden indischen Familie zu finden. Und es ist ehrlich hart, sich damit abzufinden, wenn man daran gewöhnt ist, alles selbst zu machen. Aber es ist nun mal ein Teil der vielfältigen Kultur Indiens. Und diese Kultur ist wundervoll! Als Fremde in diesem Land bin ich unglaublich froh, das Land so intensiv kennenzulernen und ich bin mir sicher, dass ich noch mehr wundervolle Erfahrungen während meines Auslandsjahres hier machen werde.

Herzliche Grüße nach Wellingdorf!
Anna Saviya Tachulke

Heinrich Heine Schule

Musikalische Termine

Direkt nach den Herbstferien sind unsere Musiker drei Tage in Noer gewesen. Dort hatten die jungen Instrumentalisten der Musikklasse 6a zum ersten Mal die Gelegenheit, in intensiven Proben über mehrere Tage an ihrem Programm zu arbeiten. Neben Stimmproben für einzelne Instrumentengruppen, u.a. auch mit Claudia Lentschat (Klari-

nette) und Bettina Günst (Violoncello), erreichte das Klassenorchester unter der Leitung von Ralf Lentschat ein beachtliches Niveau.

Frau Lentschat nutzte in diesen Tagen auch die Möglichkeit, erste Proben mit Solisten für das neue Bühnenstück des Musical-Chores durchzuführen.



Der Schülerchor unter der Leitung von Herrn Tangermann studierte das Programm zum Konzert 'We are the world' ein, das dann schließlich mehrstimmig, auswendig und mit kleiner Choreographie richtig gut saß.

Wir sind sehr dankbar, dass wir diese Noer-Tage, auch mit Hilfe unserer 'Susanne und Dr. Klaus Reger-Stiftung', durchführen können und erleben jedes Jahr wieder, dass diese Zeit für unsere Ensembles zum einen deutlich spürbaren musikalischen Fortschritt bringt, sich zum anderen aber auch eine Intensivierung des respektvollen Miteinanders zeigt.

Am 05.11.2016 war es dann für den Schülerchor so weit, dass er sich mit ca. 1000 anderen Schülerinnen und Schülern in der



Sparkassen-Arena zum Konzert 'We are the world' einfind. Wir saßen neben den Sängerinnen, Sängern und Kolleginnen der Grund- und Gemeinschaftsschule Heikendorf, mit denen wir einen Tag zuvor auch eine gemeinsame Generalprobe in der Mensa durchführten. Das ganze Projekt beeindruckte durch die Größe des Chores, durch das Singen mit den Profi-Musikern und durch eine gelungene Organisation.

Wir weisen noch einmal auf unsere Tradition des Adventsliedersingens in unserer Schule hin. Jeweils montags nach den vier Adventssonntagen besteht für Schüler, Eltern und Lehrer die Möglichkeit, zwischen 07:40 Uhr und ca. 08:00 Uhr in der Eingangshalle in stimmungsvoller Atmosphäre gemeinsam Advents- und Weihnachtslieder zu singen.

Heino Tangermann

Neuer „Spielraum“

Pausen erfreuen sich bei den Schülerinnen und Schülern erfahrungsgemäß ohnehin schon großer Beliebtheit und an der Heinrich-Heine-Schule kommt jetzt noch ein weiterer Grund der Freude hinzu. In jeder großen Pause gibt es für die Unter- und Mittelstufe – zusätzlich zu den bereits vorhandenen Spielekisten in den Klassenräumen – eine Spieleausleihe. Die im Rahmen der Offenen Ganz-



tagsschule zuvor etablierte Ausleihe ist seit November auch während des Vormittags geöffnet. Jeweils zwei Schülerinnen und Schüler stellen sich als Betreuer zur Verfügung und ermöglichen ihren Mitschülern so eine aktive Pause. Diese kann wortwörtlich verstanden werden, denn es locken beispielsweise Tischtennisschläger und Foot- und Fußbälle. Aber auch geistige Aktivitäten sind gefragt z.B. bei den übergroßen Schach-, Dame- und Mensch-ärgere-dich-nicht-Figuren.

Sollte das herbstliche Wetter die Außenaktivitäten einmal ausbremsen, bieten zahlreiche Brettspiele gemeinschaftliche Alternativen.

Philipp Kraft

Ihr Bad-Meister Mathias Ehlers



Bäder - Gas-Heizung - Sanitärtechnik - Wartung - Kundendienst

*Wir wünschen eine schöne
Advents- und Weihnachtszeit
sowie Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.*



Heikendorfer Weg 9, 24232 Schönkirchen ☎ 0 43 48 / 91 22 35

B.
Kistenmacher
24232 Schönkirchen



Kätnersredder 58 - Telefon Kiel (04 31) 20 28 24
www.blumen-kistenmacher.de



Zum Weihnachtsfest finden Sie bei uns viele individuell gearbeitete Arrangements rund um die Blume sowie besonders schöne Topf- und Schnittblumen und Geschenkartikel in großer Auswahl.

Gerne fertigen wir auch floristische Werkstücke nach Ihren persönlichen Wünschen. Bestellungen werden sorgfältig ausgeführt!

Wir wünschen allen eine besinnliche, schöne Weihnachtszeit und ein fröhliches, gesundes neues Jahr!"

Mo. - Fr. 8.00 - 18.00, Sa. 8.00 - 13.00 Uhr, Sonntagsverkauf von 10.00 - 12.00 Uhr, **P** direkt am Haus



*Buchhandlung
Jetzek*



Wir wünschen allen Kunden eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins nächste Jahr
Ihre Buchhandlung Jetzek

An den Adventssamstagen haben wir von 9.00 bis 14.00 geöffnet.
Gerne liefern wir Ihre Bestellungen nach Hause.

Schönberger Str. 5-11, 24148 Kiel Telefon 0431-729622
www.buchhandlung-jetzek.de info@buchhandlung-jetzek.de
Mo. - Fr. 9.00 - 18.00, Sa. 9.00 - 13.00

Anzeigen: Herr Marko Steffens
Email: steffens@dfn-kiel.de



Er kommt mit einem neuen Abenteuer am **Samstag, 21. Januar 2017 um 15.00 Uhr.** Der Eintritt beträgt 3,00 €, wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder.

Kasper und der Riese Bodo

Kasper wird vom König eingeladen. Auf dem Weg dorthin hört er ein furchtbares Gerumpel. Der Riese Bodo ist wieder da und wirft große Felsbrocken ins Tal. Morgen will er alle Neune kegeln und damit das Königsschloss zerstören. Kasper muss das verhindern. Großmutter hat Kasper erzählt, dass der Riese keine Sonne mag. Wenn Sonnenstrahlen auf ihn und seinen Wolf Isegrim fallen, werden beide zu Stein. Kasper macht sich auf den Weg, um den Riesen Bodo zu überlisten.



Wir sagen **DANKE!**

Frau Kobs hört nach über 30 Jahren Leitung des VHS Töpfer Kurses auf. Sie übergibt den immer gern angenommenen Kurs an Frau Elisabeth Thode, die diesen in gewohnter Qualität weiterführen wird.

Wir wünschen Frau Kobs alles Gute und bedanken uns herzlich für die geleistete Arbeit.

**Liebe Schönkirchnerinnen,
liebe Schönkirchner,**

Noch ein Hinweis für unsere Kleinkinder und ihre Eltern. Wir haben wieder den Kistenkasper mit Horst Illiger im Hörn-Huus zu Besuch.

Viele Grüße aus der VHS

Sven Rathmann
Leiter der VHS

**WIR WÜNSCHEN IHNEN ALLEN EINE
BESINNLICHE VORWEIHNACHTSZEIT!**





Ev.-Luth. Kirchengemeinde, Freunde der Kirchenmusik Schönkirchen
Weihnachtskonzert mit der Band „So What“

Unter dem Motto „Jazz goes Weihnachten“ haben die sieben Musiker der Band das Weihnachtsprogramm gründlich durchlüftet: J.S. Bach kommt im Samba daher, winterliches und vorweihnachtliches Liedgut wird schwungvoll bis besinnlich verwandelt.

- Gesang: Stephanie R. Andronis
- Trompete: Karsten T. Ross
- Altsaxophon: Julia V. Anrecht
- Tenorsaxophon: Dirk W. Koch
- Bass: Matthias H. Lemke
- Schlagzeug: Jan C. Mürdel
- Klavier, Leitung und Arrangements: Lars D. Scheffel



Freitag, 02. Dezember 2016, 19.00 Uhr in der Marienkirche
Eintritt 10,00 € - ermäßigt 5,00 €



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schönkirchen
Blockflötenkonzert

Der Blockflötenkreis der Kirchengemeinde Schönkirchen und das Blockflötenensemble „Unisono“ der Kreismusikschule Plön gestalten gemeinsam ein Konzert in der Marienkirche zu Schönkirchen. Am Vorabend des 3. Advents soll Blockflötenmusik aus mehreren Jahrhunderten in verschiedenen Besetzungen erklingen - vom Doppelchor über 3-stimmige Tangos, von der 7-stimmigen Frühbarocksonate bis zum 8-stimmigen Liebeslied werden Stücke verschiedener Musikstile zu hören sein. - Die Leitung des Konzerts hat Alexandra Hoppe.



Samstag, den 10.12.2016 um 17.00 Uhr in der Marienkirche
Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird herzlich gebeten.

Wir weisen noch auf folgende Veranstaltung hin:

Der SoVD (Ortsverband Schönkirchen) lädt am 09.12.2016 um 09.00 Uhr zum Frühstück ins Pastor-Sievers-Haus mit Lesungen des Plattsnackers Ralf Spreckels und der Begleitung von Horst-Hermann Schuldt auf seinem Bandoneon ein.



De SnippelDeerns



*Wi wünschen all uns Lüüd vergnögte Wiehnachten
un allens Gode für't Johr 2017*

*Kiek mal wedder in
Pedi, Nina und Loreen*

*Am 12.12.2016 ab 18.00 Uhr
Lebendiger Adventskalender*

An Heiligabend und Silvester bleibt der Salon geschlossen

**Öffnungszeiten: Di.- Fr. 8.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr
Anschützstraße 35 * Schönkirchen * Telefon 0431 - 5 35 58 81**

**Ablesung der Stromzähler der
Gemeindewerke Schönkirchen GmbH
mit den Gas- und Wasserzählern der
Stadtwerke Kiel AG**



Ablesung durch Ableser / Innen: 05. – 16. Dezember 2016

Die Vorbereitungen für die Jahresabrechnung laufen. Um die Verbräuche für die Jahresabrechnung zu ermitteln, werden wir unsere Ableserinnen und Ableser zu Ihnen schicken. Sie werden zwischen dem **05. und 16. Dez. 2016** sämtliche Stromzähler der Gemeindewerke, sowie die Gas- und Wasserzähler der Stadtwerke Kiel im Gemeindegebiet ablesen. Dies gilt auch für Stromkunden, die im Netzgebiet der Gemeindewerke von einem anderen Stromlieferanten versorgt werden.

Sollten Sie während dieser Zeit nicht zu Hause sein, bitten wir Sie, uns Ihre Zählerstände **ab dem 05.12. 2016**,

- telefonisch unter der Nummer 04348-95 92 776 /-773
- per fax unter der Nummer: 04348-95 92 775
- per e-mail unter netzbetrieb@gemeindewerke-schoenkirchen.de
- oder per Post

mitzuteilen. Nutzen Sie hierfür **auch den Vordruck der gegenüberliegenden Seite.**

Wir bitten Sie, uns Ihre Zählerstände spätestens bis zum **22.12.2016** zu übermitteln.

Für Ihre Mitarbeit bedanken wir uns im Voraus.

*Die Gemeindewerke
wünschen Ihnen ein frohes
Weihnachtsfest und einen
harmonischen Jahreswechsel*





Gemeindewerke Schönkirchen GmbH	Ablesedatum:	
Dorfstraße 4	Name:	
24232 Schönkirchen	Straße / Hausnummer:	
	PLZ / Ort:	

Nr.	Sparte	Zählernummer	Zählerstand
1.	Gaszähler		in m ³ :
2.	Wasserzähler		in m ³ :
3.	Stromzähler für Einfachmessung		in kWh:
4.	Stromzähler für Zweizeiten- Messung		HT in kWh:
			NT in kWh:
5.	Stromzähler für Wärmepumpen		HT in kWh:
			NT in kWh:
6.	Stromzähler für Nachtspeicher- heizungen		HT in kWh:
			NT in kWh:

Ihre in Schönkirchen

Unsere Angebote:

Ortsverein Schönkirchen e.V.

Telefon 0431-2091-290
 Sprechzeiten: Montag: 16.00 – 17.00 Uhr
 Dienstag bis Donnerstag: 11.00 bis 12.00 Uhr,
 Sonntag: 14.00 bis 16.00 Uhr im Sonntags-
 cafe
 Anmeldungen zu Veranstaltungen werden in
 dieser Zeit gerne entgegengenommen

Veranstaltungen des Ortsvereins im Dezember 2016

01.12.Do.	Walking	09.00 Uhr
01.	Seniorenclub / Skat für jedermann	14.00 Uhr
01.	Bridge	14.15 Uhr
01.	Sitztanzen	16.00 Uhr
03.12. Sa.	Speliothek, Kätners- redder 18	10.30-12.30 Uhr
03.12. Sa.	Senioren-Weih- nachtsfeier	15.00 Uhr
04.12. So.	Sonntagscafe	14.00-16.00 Uhr
05.12.Mo.	Walking	
	2 Gruppen	09.00 u. 10.15 Uhr
05.	Senioren-Gymnastik	14.30 Uhr
06.12. Di.	Tagesfahrt Weih- nachtsmarkt Flensburg	09.30 Uhr
06.12. Di.	Seniorenclub / Skat für edermann	14.00 Uhr
06.12. Di.	Kegeln	16.30-17.30 Uhr
07.12. Mi.	Bastelnachmittag	14.00 Uhr
08.12. Do.	Walking	09.00 Uhr
08.	Seniorenclub / Skat für jedermann	14.00 Uhr
08.	Bridge	14.15 Uhr
08.	Sitztanzen	16.00 Uhr
10.12. Sa.	Speliothek, Kätners- redder 18	10.30-12.30 Uhr
11.12. So.	Sonntagscafe	14.00-16.00 Uhr
12.12. Mo.	Walking	
	2 Gruppen	09.00 u. 10.15 Uhr
13.12. Mi.	Adventsfeier in der Begegnungsstätte	15.00 Uhr
15.12. Do.	Walking	09.00 Uhr

15.	Seniorenclub / Skat für jedermann	14.00 Uhr
15.	Bridge	14.15 Uhr
15.	Sitztanzen	16.00 Uhr
17.12. Sa.	Speliothek, Kätners- redder 18	10.30-12.30 Uhr
18.12. So.	Sonntagscafe	14.00-16.00 Uhr
19.12. Mo.	Walking	
	2 Gruppen	09.00 u. 10.15 Uhr
19.	Senioren-Gymnastik	14.30 Uhr
20.12. Di.	Seniorenclub / Skat für jedermann	14.00 Uhr
20.12. Di.	Kegeln	16.30-17.30 Uhr
21.12. Mi.	Bastelnachmittag	14.00 Uhr
22.12. Do.	Walking	09.00 Uhr
22.	Seniorenclub / Skat für jedermann	14.00 Uhr
22.	Bridge	14.15 Uhr
22.	Sitztanzen	16.00 Uhr

Senioren-Weihnachtsfeier am 03.12. 2014 der Gemeinde und der Arbeiterwohlfahrt

Für Schönkirchener Einwohner ab 70 Jahren mit Ihrem Lebenspartner findet auch in diesem Jahr die allseits beliebte Weihnachtsfeier in der Ferdinand-Geest-Halle, Augustental, statt. Beginn 15.00 Uhr.
 An- und Abfahrt mit dem Bus ist möglich.
 Der Bus fährt ab 13.45 Uhr ab Flüggendorf-Klosterkamp- Anschützsiedlung über Steinbergskamp

Tagesfahrt zum Weihnachtsmarkt nach Flensburg mit Stadtführung

am 06.12.2016.

Adventfeier in der Begegnungsstätte

am Dienstag, den 13.12.2016
 von 15.00 bis 17.00 Uhr

Es gibt wie immer Kaffee und leckeren Kuchen und zur Unterhaltung haben wir die Gruppe „Allerley“ eingeladen. Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen Nachmittag mit Ihnen.
 Bitte melden Sie sich bis zum 08. Dezember bei uns an.

Walking

Treffen unserer Gruppen:

Jeden Montag Gruppe II 9.00-10.00 Uhr
 Jeden Montag Gruppe III 10.15-11.15 Uhr
 Jeden Donnerstag Gruppe I 9.00-10.00 Uhr

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.
 Ansprechpartnerin: Monika Petersen,
 Tel. 04348/7725

AWO Kreisverband Plön e.V.

Schönberger Landstraße 67
 Verwaltung: 04348/9173-16
 Inklusionsbüro: 04348/9173-12
 Krebsberatung: 04348/9173-23
 Familienbildungsstätte: 04348/9173-11
 Gerontopsychiatrische Tagesstätte
 Preetz: 04342/859870
 Gerontopsychiatrische Tagesstätte
 Schönberg: 04344/412898
 Ferienfahrten für Kinder und Jugendliche:
 04348/9173-16
www.awo-ploen.de oder www.awo-fbs.de

Angebote der Familienbildungsstätte

Sie finden das Programm für 2017 bereits auf unserer Internetseite unter

[www.awo-fbs](http://www.awo-fbs.de)

Eine schriftliche Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Dies geht natürlich auch per E-Mail an: familienbildungsstaette@awo-sh.de
 Sie finden die Kursangebote und den Anmeldebogen auch unter [www.awo-fbs](http://www.awo-fbs.de)
 oder rufen Sie uns an: Tel. 04348-917311

Offener Frühstückstreff für

Mütter und Väter

**mit Kindern zwischen 0 und 3 Jahren
 in Schönkirchen**

Sie möchten andere Mütter/Väter kennen lernen oder treffen oder auch einfach nur mal raus aus den eigenen 4 Wänden? Kommen Sie einfach vorbei!

Das Eltern-Kind-Frühstück bietet die Möglichkeit zum gemeinsamen Austausch, neue Kontakte zu knüpfen, spielen, singen und Spaß haben. Ebenso werden Informationen

über die kindliche Entwicklung, Eltern-Kind-Aktivitäten, Hilfe beim Umgang mit einem Baby/Kleinkind angeboten.

**Immer Montag in der Zeit
 von 9:30 – 11:00 Uhr**

**WO?: AWO-Familienbildungsstätte,
 Schönberger Landstraße 67,
 24232 Schönkirchen
 Kostenanteil: 1,00 €**

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mutter-/Vater-Kind-Kurberatung Kurberatung- und Vermittlung

Familie, Erziehung, Stress am Arbeitsplatz, vielleicht auch Arbeitslosigkeit, finanzielle Probleme oder ein chronisch krankes Familienmitglied...der Alltag fordert Ihre ganze Kraft. Sie geben alles und haben kaum noch Zeit für sich.

Diese ständige Überforderung trägt auf Dauer zur Entwicklung von körperlichen, psychischen und psychosomatischen Krankheitsbildern bei, die den Familienalltag, den Beruf und das Leben stark beeinträchtigen können. Seit 2007 sind Mutter-Kind- sowie Vater-Kind-Kuren und Mütter-Kuren eine gesetzliche Pflichtleistung der Krankenkassen. Wird eine entsprechende Vorsorge oder Rehabilitation vom Arzt verordnet, muss die Kasse diese im Regelfall genehmigen.

Die AWO-Kurberatung unterstützt Sie

- bei der Wahl des für Sie geeigneten Kureinrichtung
- beim Antragsverfahren, bei den Finanzierungsmodalitäten
- bei der Regelung der Familienversorgung.

Die AWO-Kurberatung bietet Beratung bei Fragen rund um die Kur:

- Was erwartet Sie bei einer Mutter/Vater-Kind-Kur?
- Was erwartet Ihre Kinder bei einer Mutter/Vater-Kind-Kur?
- Wie beantragen Sie eine Mütter-Kur?
- Gibt es Kuren nur für Schwangere Frauen?
- Was muss ich zuzahlen?
- Haben Sie einen Anspruch auf Freistellung und Lohnfortzahlung während einer Kurmaßnahme?
- Gibt es für Schulunterricht für die Kinder?
- Und vieles mehr.

Vereine & Verbände

Ansprechpartnerin:

S. Vetter, Dipl.-Sozialpädagogin und Kurberatlerin, , Schönberger Landstr. 67, Schönkirchen, Tel. 04348-917311

Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche

margrit.schlapkohl@awo-sh.de

Die Planung für das nächste Jahr beginnt.

AWO Stöberkammer Schönkirchen

Die AWO Stöberkammer Schönkirchen, Schönberger Landstraße 67, 24232 Schönkirchen (Hinterhof) hat für alle Menschen etwas. Schauen Sie doch einfach während der Öffnungszeiten einfach mal und stöbern Sie bei einem Kaffee und etwas Klönschnack, was Sie gebrauchen können.

Die Öffnungszeiten:

Montag: 10.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch: 10.00 - 13.00 Uhr
Freitag: 10.00 - 16.00 Uhr

Die Damen der Stöberkammer suchen wieder nach Verstärkung. Wenn Sie also etwas Zeit über haben und noch eine Beschäftigung suchen, melden Sie sich doch gerne während der Öffnungszeiten in der Stöberkammer.

Schleswig-Holstein gGmbH

Psychiatrische Dienste: 04348/9173-18
Familien- und Schwangerschaftskonfliktberatung: 04348/9173-21
Schönberger Landstraße 67
Kinderhaus Schönkirchen: 04348/1764
Kätnersredder 16/18

Schleswig-Holstein gGmbH -

Unternehmensbereich Pflege

e- und Wohnzentrum Schönkirchen

Steinbergskamp 2
Verwaltung: 0431/2091-203
Kurzeitpflege/Tagespflege
Mittagstisch Begegnungsstätte: 0431-2091-266
(Anmeldung: Montag bis Freitag
von 10.00 – 12.00 Uhr)

eMail:

servicecentrum-schoenkirchen@awo-sh.de

Verwaltung Pflegedienste: 0431/2091-103

Gemeindeschwestern Servicehaus:

0431/2091-105 (AB)

Gemeindeschwestern Außendienst:

0431/2091-104 (AB)

Handy: in dringenden Fällen: 0160/4707509

eMail: pflagedienste-probstei@awo-pflege-sh.de

www.awo-sh.de

„Café Memory“

Hier die Termine für den Monat Dezember 2016.

Montag der 5., der 12., und der 19. Dezember 2016 von 14.30 bis 17.30 Uhr in der Begegnungsstätte im Steinbergskamp 2

Das "Café Memory" ist eine anerkannte Betreuungsgruppe nach § 45 SGB XI. In der Zeit von 15.00- 17.00 Uhr (Bringe-/Abholzeit: ab 14.15 /bis 17.15 Uhr) findet in der AWO Begegnungsstätte (Steinbergskamp 2) ein niederschwelliges Angebot zur Förderung von Gedächtnisleistungen nach dem ganzheitlichen Prinzip in einer gemütlichen Nachmittagsrunde statt.

Neue Besucher sind herzlich willkommen.

Sie suchen eine ehrenamtliche Aufgabe und haben ein- bis zweimal monatlich Montag-nachmittag Zeit? Dann melden Sie sich bei uns (Reinhard Kindinger 0431-2091101). Vorkenntnisse in der Seniorenarbeit wären wünschenswert.

Eine Aus- bzw. Weiterbildung im Bereich der Demenzenbetreuung ist über Frau Rita Erlemann (Beratungsstelle Demenz und Pflege bei der AWO Kiel) möglich. Kommen Sie doch zum Schnuppern vorbei und erleben einen vergnüglichen Nachmittag mit uns und unseren SeniorInnen.

Bei allen Veranstaltungen und Fahrten ist die Haftung von Seiten der AWO ausgeschlossen. Die Teilnahme an den Veranstaltungen und Fahrten geschieht auf eigenes Risiko und eigene Haftung. Bei Rücktritt ist für eine Ersatzperson zu sorgen. Ansonsten kann keine Rückerstattung erfolgen.



**TSG Concordia
Schönkirchen
von 1911 e.V.**



**Alte Gilde
Schönkirchen
von 1560**

*Die TSG Concordia Schönkirchen
wünscht allen Mitgliedern und
Mitbürgern ein gesegnetes
Weihnachtsfest und einen
guten Rutsch ins neue Jahr.*

**Lebendiger Adventskalender
– Advent mit der Gilde**

Wie schon in den Vorjahren lädt die Alte Gilde Schönkirchen von 1560 am Sonntag, den 18. Dezember 2016, ab 18.00 Uhr **alle Einwohner unserer Gemeinde** zum Lebendigen Adventskalender in die Festhalle am Weidenkamp ein. Bei Punsch, Erfrischungsgetränken und Kleinigkeiten werden Adventsgeschichten und -gedichte vorgelesen, weihnachtliche Lieder gesungen und die Vorweihnachtszeit genossen. Ein herzliches Willkommen an alle.

**Helmut-Kulse-
Gedächtnispokalschießen 2016**

Am Freitag, 30. Dezember 2016, lädt die Alte Gilde Schönkirchen von 1560 in guter Tradition ab 17.00 Uhr **alle** Gildebrüder zum traditionellen jährlichen Helmut-Kulse-Gedächtnispokalschießen in die Büchsenmacherei Schönkirchen, Am Bahnhof 13, ein. Ebenso herzlich willkommen sind die Schützen aus unseren Nachbargilden in Neumühlen, Mönkeberg, Flüggeendorf und Schönhorst. Es wird mit einer Kleinkaliber-Vereinswaffe der Sportschützengemeinschaft der Alten Gilde geschossen. Dabei zählt nicht allein Zielgenauigkeit und eine ruhige Hand, sondern auch ein Quentchen Glück, da auch das Ergebnis des Treffers auf der Glücksscheibe über die Punktzahl entscheiden wird. Das Startgeld beträgt € 10,00 und umfasst die notwendige Munition, Scheiben und Standmiete.

Wir danken unseren Gildeschwestern und -brüdern sowie den Sponsoren, Freunden und Förderern der Alten Gilde Schönkirchen von 1560 für die Mithilfe und Unterstützung im abgelaufenen Jahr
wünschen ihnen
eine besinnliche Adventszeit,
ein frohes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins Jahr 2017.

PARTYSERVICE

BOHM-LADEHOF

Hof Schönhorst 7 · 24232 Schönkirchen
Telefon (0 43 48) 79 68 · Fax 76 08

**Wir empfehlen für kleine und große
Gesellschaften:**

- **komplette Menüs nach Ihren Wünschen
zusammengestellt und zubereitet**
 - Suppen
 - Wild-, Fisch- und Fleischgerichte
 - Vegetarische Gerichte
 - Desserts
- **kalte Buffets / Platten**
- **kalt-warme Buffets**
- **hausgemachte Kuchen und Torten für
Ihre Kaffeegäste**

Wir liefern ab 6 Personen.

*Wir wünschen allen
Kunden ein frohes Fest
und ein gesundes,
neues Jahr.*



**Flüchtlingshilfe
Schönkirchen
Mitglied im**



**Flüchtlingsrat
Schleswig-Holstein e.V.**

Der Dezember – für die meisten von uns ein Monat der inneren Einkehr, Vorbereitungen für das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel. Damit verbunden ist auch Beisinnlichkeit, Gemütlichkeit und Besuchen von Freunden und Verwandten. Die kalte Jahreszeit lässt uns etwas mehr zusammenrücken. Wir möchten in das Zusammenrücken die vielfältigen Nationalitäten unserer Gemeinde miteinbeziehen - das Interesse an den unterschiedlichen Bräuche gehört auch mit dazu und dann dabei werden wir feststellen, dass viele Bräuche einen ähnlichen Hintergrund haben.

Der Großteil der hier in unser Gemeinde untergebrachten Geflüchteten haben keine Möglichkeit ihre Verwandten und Freunde zu besuchen – häufig sind die Gedanken an ihnen mit großen Ängsten und Trauer verbunden, da diese sich in Kriegsgebieten aufhalten oder zu Tode gekommen sind.

Der 10. Dezember – der internationale Tag der Menschenrechte! Eine Vielzahl an Menschenrechtsverletzungen und Krieg haben die Menschen zur Flucht gezwungen; Menschen die sich auf den Weg gemacht haben mit der Hoffnung auf eine menschenwürdigere Zukunft.

„Alle Menschen sind **frei und gleich** an Würde geboren. Sie sind mit Vernunft und Gewissen begabt und sollen einander im Geiste der Brüderlichkeit begegnen.“ So lautet der Artikel 1 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte. Man kann heute auch sagen im Geiste der Geschwisterlichkeit oder der Solidarität.

Wir Gedenken der unzähligen Menschen (Kinder, Frauen und Männer), die täglich auf der Flucht zu Tode kommen. Unsere Solidarität sollte (auch) denen gelten, denen die Flucht geglückt ist. Begegnen wir ihnen im Geiste der Geschwisterlichkeit mit unserer

Unterstützung auf eine selbstbestimmte Lebensperspektive.

In den 30 Artikeln der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte (Resolution der Generalversammlung der Vereinten Nationen vom 10.12.1948) gewährleisten die Vereinten Nationen fortan das Recht auf Leben, Freiheit Sicherheit und Asyl, die Gewissens-, Religions- und Meinungsfreiheit, das Verbot von Sklaverei und Folter, das Recht auf Arbeit, Bildung und Gesundheit – es sind Rechte, die heute zum universell gültigen Wertekatalog gehören und zahlreichen Staatsverfassungen als Grundlage dienen.

Die Erklärung der Menschenrechte hat u.a. dazu beigetragen, die Todesstrafe in immer mehr Ländern abzuschaffen, die Sklaverei und Folter zu ächten, die Gleichberechtigung von Männern und Frauen zu fördern, Kinderrechte zu schützen und Verantwortliche für schwere Menschenrechtsverletzungen zur Rechenschaft zu ziehen. Ein Problem im Punkte Rechenschaft ist, dass in Gremien, die verantwortlich für die Einhaltung sind wie z.B. der Menschenrechtsrat (Genf), ein Gremium aus 47 Mitgliedstaaten, Staaten vertreten sind, die selbst die Menschenrechte nicht einhalten. Menschenrechte müssen immer wieder aufs Neue erkämpft und verteidigt werden.

Denken wir daran auch am 24. Dezember – Heiligabend, der Überlieferung nach wurde an diesem Tag vor ca. 2016 Jahren das Flüchtlingskind Jesus geboren.

*Viele kleine Leute,
die an vielen kleinen Orten,
viele kleine Dinge tun,
können das Gesicht der Welt verändern.
(afrikanisches Sprichwort)*

Wir wünschen allen Leser*innen schöne Feiertage und alles Gute für 2017, wir engagieren uns, dass das ein Jahr der Solidarität und Menschlichkeit wird.

für den Ko-Kreis Judith Bauer

Sprachpaten/innen

Jeden **Dienstag und Mittwoch von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr** finden unter dem Dach der VHS Schönkirchen ehrenamtlich geleitete Sprachkurse im Schulzentrum Augustental

statt, weitere Interessierte als **Sprachpate/patin** oder als LeiterIn eines Kurses sind wichtig und **werden dringend gesucht**.

Ansprechperson: Judith Bauer, Tel.: 04348 / 919 29 32, Mail: Bauer24232@web.de

Spielend deutsch lernen“ – für Kinder

Immer montags findet ab 18 Uhr bis etwa 20 Uhr in der OGTS Schönkirchen ein Treffen zum "Spielend deutsch lernen" statt.

Angesprochen sind Schulkinder, die die deutsche Sprache lernen. Mit verschiedenen Spielen, sowohl am Tisch als auch in Sprechform, haben wir Spaß an der deutschen Sprache.

Ansprechperson: Silke Barth
Mail: silkebarth.2013@kielnet.com;
Tel: 04348-9592748.

Alltagsbegleitung

Für neu ankommende Asylsuchende ist es eine große und sehr wertvolle Unterstützung, wenn sie eine Alltagsbegleitung für die erste Orientierung (Einkaufen, Bank, Arztbesuch, Treffpunkte um nur Einiges zu nennen) in unserer Gemeinde haben. Nicht nur für die ersten sprachlichen Kenntnisse, die für die Integration erforderlich sind, ist solch eine Unterstützung hilfreich, auch um z.B. Kindern den Zugang zu den Angeboten des TSG wie Kinderturnen zu ermöglichen oder um die vielfältigen Angebote und Möglichkeiten für Familien im Raum Schönkirchen / Kiel zu erschließen. Deshalb suchen wir nach wie vor kulturell offene Menschen, die – bei freier Zeiteinteilung – als Unterstützer*innen/ Patinnen und Paten tätig sein können!!!

Wir freuen uns über ihr Interesse und Engagement – Kontakt: Judith Bauer, Tel.: 04348/9192932; Mail: Bauer24232@web.de

WIR SUCHEN - - WIR SUCHEN - - WIR SUCHEN

**AUFGESCHLOSSENE MENSCHEN
ALS ALLTAGSBEGLEITERINNEN
UND -BEGLEITER**

Das kann bedeuten:

- Eine Familie oder eine kleine Wohngemeinschaft
1-2x pro Woche zu besuchen - bei freier Zeiteinteilung

- erste einfache Deutschkenntnisse vermitteln
- Orientierungshilfe geben
- Ansprechperson für die Familie werden
- Freude in der Begegnung erleben...

WIR BIETEN:

- Unterstützung und Rücksprachemöglichkeit mit der Koordinatorin
- Kontakte im INFO-Café (mit Internet)
- Austausch mit anderen Begleiter/innen
- geeignete Bücher zum Erlernen der deutschen Sprache

Kontakt: Judith Bauer
mail: bauer24232@web.de
Tel.: 04348 / 9192932

Es kann auch eine Nachricht auf dem AB hinterlassen werden.

**Weitere Möglichkeiten, sich zu engagieren:
INFO – CAFÉ (mit Internet) im Hörn-Huus**

Wir freuen uns sehr, wenn immer wieder Bürgerinnen und Bürger aus Schönkirchen donnerstags im INFO-Café vorbeischauen und mit den Geflüchteten in Kontakt kommen. Wir laden auch weiterhin ganz ausdrücklich und herzlich alle Schönkirchener ein, einfach mal reinzuschauen :

Donnerstags zwischen 17 Uhr und 19 Uhr, ganz unverbindlich, um einen Kaffee zu trinken, um sich zu informieren, mit dem UnterstützerInnenkreis und mit Geflüchteten ins Gespräch zu kommen!

Kontakt: Carlo Bauer, Tel.: 04348/919 29 32
Mail: Bauer24232@web.de

**Women only – 14täglich in der Mensa der
OGTS im Schulzentrum Augustental**

Bei diesen Frauen-Treffen haben wir den Raum gemeinsam die Ideen und Wünsche aufzugreifen, die uns bewegen. Wir wollen uns austauschen u.a. auch um mehr über unsere

Vereine & Verbände

kulturellen Unterschiede und Sichtweisen zu erfahren und um miteinander zu diskutieren, wie sich das Frauenleben hier in Schleswig-Holstein gestaltet oder gestaltbar ist. DolmetscherInnen werden zu den Treffen anwesend sein, sodass wir uns sprachlich gut verständigen können.

Frauenrechte gestern & heute - Geschichte & Gegenwart war Thema einer dreiteiligen Vortragsreihe bzw. Workshops im Oktober und November. Als Referentin konnten wir Frau Edina Dickhoff begrüßen, die das Projekt SAF (Sprache und Arbeitsmarkt für zugewanderte Frauen in Kiel) leitet. Mit großem Interesse nahmen an dieser Vortragsreihe ca. 20 Frauen teil – geflüchtete, zugewanderte Frauen sowie Unterstützerinnen der Flüchtlingshilfe. Frauenrechte; ein komplexes Thema mit vielen „Nebenthemen“ - wir werden uns damit weiterhin gemeinsam auseinandersetzen und weitere Referentinnen einladen.

Interessierte Frauen, die an unseren Treffen teilnehmen möchten bitten wir Kontakt aufzunehmen über: Judith Bauer Tel.: 04348 / 919 29 32

Mail: Bauer24232@web.de

Kleiderkammer

Da die akute Notfallsituation im Hinblick auf die Versorgung der Geflüchteten ausgestanden ist, werden wir **ab Dezember 2016 lediglich den ersten Mittwoch im Monat in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr** Spenden annehmen und ausgeben.

Darüber hinaus soll die Kleiderkammer für alle bedürftigen Mitbürger/innen geöffnet sein. Kleidung und Hausrat werden weiterhin kostenfrei abgegeben.

Wir freuen uns weiterhin über die Verstärkung unseres Teams durch engagierte Helfer und Helferinnen.

Wir treffen uns in den Kellerräumen unter dem Jugendtreff im Schulzentrum Schönkirchen.

Ansprechpartnerin: Ute Lefelmann-Petersen, Tel.: 0431 / 205 99 33.

Mail: lefelmann@lefelmann-schwenn.com

Sport: Fußball

Jeden Samstag spielen Geflüchtete und Deutsche gemeinsam Fußball, seit den Herbstferien in der Regel ab 10.30 Uhr in der Albrecht-

Zimmerlich-Halle. Manchmal ist es eine andere Zeit, weil die Halle gebucht ist. Interessenten können sich melden bei: Uwe Meyer, Tel.: 0431/232597

Volleyball

findet jetzt bei der kalten Witterung in der Halle statt, sonntags und montags. Die genauen Zeiten können im Info – Café am Donnerstag erfragt werden. Dieses Freizeit-Angebot ist unter den Geflüchteten sehr willkommen, für Jung und Alt, Mann und Frau. Selbstverständlich sind alle Bürgerinnen und Bürgern willkommen.

Kochen

Zum letzten Mal in diesem Jahr treffen sich alle Interessierten und Geflüchteten am Montag, den 05. Dezember ab 18 Uhr im Pastor-Sievers-Haus, Blomeweg 2, zum gemeinsamen Kochen und Essen.



Fahrradwerkstatt:

Zu unserer Freude hat sich ein freundlicher, kompetenter Fahrradkenner dem Team der Fahrradwerkstatt angeschlossen. Regelmäßig wird nun Rolf neben Achim, Bruno und Eggert am **Mittwoch von 15.00 - 17.30 Uhr in der Schule im Augustental** professionell die Räder der bei uns lebenden Geflüchteten reparieren. Durch diese personelle Aufstockung ist auch wieder eine kontinuierliche Öffnungszeiten gewährleistet, wenn jemand aus Arbeits-, Krankheits- oder Urlaubsgründen ausfällt.

Herzlich willkommen, Rolf im Team!

Danke an alle Fahrrad-, Helme- und Kinderstuhlspende vom November! Wer ein Fahrrad

abgeben möchte, bitte an: Eggert Büldt: 04348/913763(AB) Wir rufen zurück und vereinbaren einen Abholtermin.

SPENDEN

Wir bedanken uns nochmals bei allen Spenderinnen und Spendern, die uns bisher in unserer Arbeit unterstützt haben. Auch wenn die Zahl der neu ankommenden Flüchtlinge gesunken ist, ist es wichtig, dass wir unsere Arbeit noch lange weiter fortsetzen können, da unsere Arbeit ja nicht nur Hilfe beim Ankommen und Ersteinrichten sein soll, sondern wir uns mit unserer Arbeit das Ziel wirklicher Integration verfolgen.

Durch Spenden ist es uns möglich, sowohl in Einzelfällen sinnvoll und unbürokratisch zu unterstützen, die Hilfe zu leisten, die sichtbar ist mit z.B. Kleiderkammer oder Fahrradwerkstatt etc., als auch Integrationsarbeit zu leisten. Angefangen mit den gut besuchten

Sprachkursen oder dem Info-Café und fortgesetzt durch verschiedene Angebote zur Aufklärung über unsere Geschichte, Kultur und Politik. Und für diese Arbeit brauchen wir weiterhin viel Unterstützung und tatkräftige Mithilfe.

Steuerlich abzugsfähige Spenden für die Unterstützungsarbeit, für Projekte und im Einzelfall für die Geflüchteten direkt bitte **auf das Konto**

(IBAN) DE 27 5206 0410 0006 4611 74 bei der Evangelischen Bank, Kassel.

Sachspenden wie Laptops, PCs , CD-Player, Fernsehreceiver/Antennen bitte über: Carlo Bauer; Bauer24232@web.de oder Tel.: 04348/9192932

*Koordinierungskreis der UnterstützerInnen
Schönkirchen
Flüchtlingshilfe Schönkirchen e.V.,
der Vorstand*



Wir wünschen Ihnen
Frohe Weihnachten und einen
guten Rutsch ins neue Jahr!



KLEMPNEREI • INSTALLATION
SANITÄRE EINRICHTUNGEN
METALLDACHEINDECKUNGEN
GASZENTRALHEIZUNGEN

Rolf Kleinfeld Ges. mbH





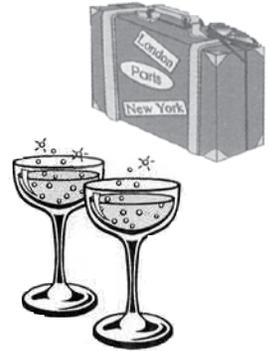
Rolf Kleinfeld GmbH • Philipp-Reis-Weg 1
24148 Kiel • Telefon: 04 31 - 72 30 40
Homepage: www.rolf-kleinfeld.de



Reiseteam



*Wir wünschen all unseren Kunden
ein friedliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins Jahr 2017.*



24232 Schönkirchen • Dorfstr. 4 • Telefon 04348 / 9296 + 9296 • Telefax 0 4348 / 9297
E-Mail: Reiseteam.Schoenkirchen@t-online.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr, Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

malereibetrieb

slodowski

GmbH

Wir gestalten Lebensräume:

- Wärmedämmung
- Kreative Spachteltechniken
- Bodenbeläge
- Treppensanierungen
- Innenausbau
- Sonnenschutz

Kätnersredder 15 • 24232 Schönkirchen
Tel.: 043 48/91 33 940 • Fax: 043 48/91 33 945



Ihr Maler für Privat

Anzeigen: Email: steffens@dfn-kiel.de

Sei Du selbst
die Veränderung,
die Du Dir wünschst
für diese Welt.
(Mahatma Gandhi)



Karen Dall
24232 Schönkirchen
Augustental 28
04348 – 12 97

24248 Mönkeberg
0431 – 23 91 789



Tipps für eine sichere Advents- und Weihnachtszeit

In der Advents- und Weihnachtszeit werden oft im ganzen Haus Kerzen und Adventskränze aufgestellt. Dieses bringt Licht und Wärme in dieser dunklen Jahreszeit, aber leider auch so manche Gefahr. Wir möchten, dass bei Ihnen das Christkind oder der mit Geschenken vollgepackte Weihnachtsmann, und nicht die Feuerwehr, vor der Tür steht. Daher haben wir Ihnen nachfolgende Tipps zusammengestellt.

- Lassen Sie brennende Kerzen nie, auch nicht kurz, unbeaufsichtigt.
- Stellen Sie Adventskränze und -gestecke immer auf einen breiten, nicht brennbaren Unterteller.
- Benutzen Sie Sicherheitskerzen, bei denen der vor dem Kerzenboden endende Docht die Flamme erlöschen lässt.
- Stecken Sie keine Wunderkerzen in Adventsgestecke oder an den Weihnachtsbaum.
- Holen Sie Ihren Weihnachtsbaum erst kurz vor Heiligabend ins warme Zimmer, damit dieser nicht unnötig austrocknet.
- Sorgen Sie für einen festen und sicheren Stand des Baumes.
- Achten Sie auf einen ausreichenden Sicherheitsabstand zu leicht brennbaren Materialien, wie Vorhänge und Gardinen.
- Halten Sie Fluchtwege frei.
- Benutzen Sie nur geprüfte und zugelassene Lichterketten.
- Achten Sie bei Lichterketten darauf, dass sich die Glühbirnen nicht zu nah an leicht brennbaren Gegenständen (wie Strohsterne oder Papierdekorationen) befinden.

Beugen Sie vor: Halten Sie für den Brandfall einen Eimer mit Wasser oder einen Feuerlöscher griffbereit.

Im Ernstfall:

- Ruhe bewahren
- Feuerwehr alarmieren (Notruf 112)

- Fenster und Türen schließen, Türen aber nicht abschließen.
- Hilfebedürftige, sowie sich selbst in Sicherheit bringen.
- Mitbewohner warnen
- Den Brand nur dann selbst bekämpfen, wenn Sie sich dabei nicht in Gefahr begeben.

Mehr Informationen zu diesem Thema finden Sie auf unserer Internetseite unter Ratgeber - > Adventszeit.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein besinnliches und sicheres Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2017.

+++ Terminticker +++ Terminticker +++

03.12.2016	19:00 Uhr	Weihnachtsfeier
08.12.2016	19:00 Uhr	Dienst
22.12.2016	19:00 Uhr	Dienst

Weitere Informationen

Auf unserer Internetseite www.ff-schoenkirchen.de gibt es weitere Informationen zu unserer Arbeit und nützliche Tipps, um sicher durch den Alltag zu kommen.



Baumstumpfbeseitigung

a r b o r e x



- Wir fräsen Ihre Baumstümpfe ohne Beschädigung der umliegenden Gartenfläche ab.
- Frästiefe 20 bzw. 35 cm
- Durchfahrtsbreite der Fräsen: 80 bzw. 130 cm

Rufen Sie uns an! Wir beraten Sie gern!

24222 Schwentinental · Tel./Fax 04 31 - 799 30 70



Freiwillige Feuerwehr Flüggendorf

Lichterfest der Freiwilligen Feuerwehr Flüggendorf 2016

Auch in diesem Jahr veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Flüggendorf am Samstag den 22.10.2016 ihr Lichterfest.

Leider spielte das Wetter in diesem Jahr nicht mit, und so wurde die Veranstaltung in die Fahrzeughalle verlegt.

Um 19 Uhr setzte sich der Laternenumzug mit den Fackelträgern in Bewegung. Etwa 40 Kiddy's zogen mit teilweise selbstgebastelten Laternen los. Nach einer Runde durch das Dorf und zum Waldrand bestand im Anschluss die Möglichkeit, sich im schön eingedeckten Gerätehaus bei Pommes, Bratwurst und Frikadellen zu stärken. Außerdem hatten die Jüngsten die Möglichkeit an der Bastelstation ein Windlicht zu basteln. Trotz des schlechten Wetters war die Veranstaltung gut besucht.



Schon gesehen?



Deshalb bin ich dabei:



Klaus Lassen, Flügendorf:
„Mir gefällt die Arbeit miteinander und als Brandschutzerzieher möchte ich allen, speziell den Kindern aus dem Kindergarten, das Verhalten im Ernstfall beibringen“



Björn Grun, Schönkirchen:
„Hier treffen sich die unterschiedlichsten Leute, jeder mit seinen Stärken und Schwächen, aber in der Summe bin ich ein Teil eines der besten Teams“

Mach mit und werde aktives Mitglied Deiner Freiwilligen Feuerwehr – wir brauchen Dich!

**Du bist mindestens 17 Jahre alt, hilfsbereit und suchst mehr als nur ein Hobby!
Dann komm in unser Team!**

Auf den Internetseiten www.ff-flueggendorf.de und www.ff-schoenkirchen.de gibt es weitere Informationen zu unserer Arbeit und nützliche Tipps, um sicher durch den Alltag zu kommen.



**autodienst
schwarz** gmbh



**☎ 04 31-
20 38 19**

Service & Innovation mit modernster Messtechnik

Schönkirchener Str. 109

24149 KIEL



*Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftsfreunden
und Bekannten frohe Weihnachtstage
und für das neue Jahr Gesundheit und gute Fahrt.*

MARKUS KUMMERT

**NOTDIENST auch
an den Feiertagen!**

SANITÄRTECHNIK – GAS- und ÖLHEIZUNG

Bauklempnerei und Schornsteinsanierung

Schönkirchen, Gewerbegebiet, Heinrich-Wöhlk-Str. 12

Telefon (0 43 48) 14 14 · Telefax (0 43 48) 10 18

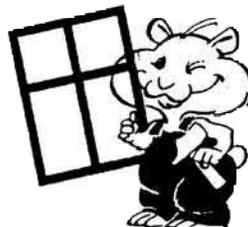


*Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr.*

Betriebsferien von 23.12.2016 bis einschl. 3.1.2017



Tischlerei
Mühlenstedt
Inhaber Norbert Rost



**Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr.**



24232 Schönkirchen, Mönkeberger Weg 2a · Telefon (0 43 48) 364



LandFrauenVerein Schönkirchen und Umgebung

Liebe LandFrauen,

im Dezember 2016 stehen 2 unterschiedliche Veranstaltungen auf unserem Programm. Wir laden Sie ganz herzlich zu unserer Weihnachtsfeier am 7. Dezember um 15.00 Uhr in Arp's Gasthof in Flüggendorf ein. Gestaltet wird die Feier in diesem Jahr von Herrn Ralf Spreckelsen (Plattdeutsche Geschichten) und Herrn Horst-Hermann Schuldt (Bandoneon). Die Familie Arp wird uns auch wieder mit einer gemütlichen Kaffeetafel verwöhnen. Gäste sind – wie immer – herzlich willkommen.

Die Fahrt zum Schwahlmarkt im Schleswiger St. Petri-Dom muss aus organisatorischen Gründen vom 14. Dezember auf Donnerstag, den 8. Dezember 2016, verschoben werden. Wir hoffen, dass Sie trotz der Terminänderung zahlreich an der Fahrt teilnehmen können. Wir starten unsere Weihnachtsmarktfahrt um 13.30 Uhr vom Parkplatz an der Kirche. Die Kosten betragen:
Bei 20 Teilnehmerinnen: 23,50 Euro
Bei 30 Teilnehmerinnen: 15,00 Euro
Bei 40 Teilnehmerinnen: 11,50 Euro.

Wenn Sie an der Weihnachtsfeier und der Fahrt oder nur an der Weihnachtsfeier teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte am 30. November 2016 bei Christa Heller, Tel. 0431/28321, an.

Wir wünschen Ihnen allen einen guten Start in das Jahr 2017.

Der Vorstand

(www.landfrauen-schoenkirchen.de)

Anzeigen: Herr Marko Steffens
Email: steffens@dfn-kiel.de

☎ 04348-
91 24 00

Ausführung sämtlicher
Dachdeckerarbeiten
Flachdachabdichtungen
Fassadenbekleidungen
Veluxfenstereinbau
Bauklempnerei

MALÜ

BEDACHUNGEN

OLAF MALÜ
Dachdeckermeister
24232 Schönkirchen
www.maluedach.de

Fachbetrieb für Dächer, Fassaden, Abdichtungen

Partner der
www.perspektiveKIEL.de
Unternehmen mit Referenzen



Ortsverband Schönkirchen

Almut Berneike, stellv. Vorsitzende

Telefon 04348-9132106

Postanschrift:

Torsten Baß, Landweg 8c, 24149 Kiel

Email: schoenkirchen@sovd-kv-ploen.de

www.sovd-kv-ploen.de/ov_schoenkirchen.html

Wir helfen in allen sozialen Angelegenheiten

Die Kreisgeschäftsführerin Frau Damer wird am Montag, den **05. Dezember 2016** in der Gemeindeverwaltung in der Zeit von 11-12 Uhr Beratungen vornehmen und den vor angemeldeten Mitgliedern zur Verfügung stehen. Bitte setzen Sie sich unbedingt mit der stellvertretenden Vorsitzenden Frau Berneike, Tel. 04348 9132106 in Verbindung.

Das nächste Frühstück findet am Freitag, den **09. Dezember 2016** von 09-11 Uhr im Pastor-Sievers-Haus Blomeweg 2 statt. Plattsnacker Ralf Spreckels und Horst-Hermann Schuldt mit seinem Bandoneon wollen uns wieder mit Geschichten, Döntjes, Gedichten und Musik unterhalten. Freuen Sie sich mit uns auf eine Mischung aus heiteren und besinnlichen Beiträgen rund um das Weihnachtsfest. Fröhliches Mitsingen ausdrücklich erlaubt. Wer sich noch nicht ab- bzw. angemeldet hat, weil er davor nicht teilgenommen hat, setzt sich bitte

mit Frau Zebrowski, Tel. 04348-1769 in Verbindung. Das Gedeck kostet für Mitglieder € 3,50 und für Gäste € 4.00.

WEIHNACHTSFEIER DES SOZIALVERBANDES

Unsere Weihnachtsfeier findet am Sonntag, den **04. Dezember 2016** ab 15 Uhr in der Sporthalle Augustental 29 statt. Der Vorstand hat auch in diesem Jahr für ein kurzweiliges Programm gesorgt. Der Kostenanteil beträgt unverändert für Mitglieder € 4.- und für Nichtmitglieder € 7.-. Ihre Anmeldung wird von Frau Stahmer, Tel. 0431 28057, gerne entgegen genommen.

BITTE BEACHTEN:

Bei Rücktritt von der angemeldeten Reise ab 14 Tage vor dem Termin sind entweder Ersatzpersonen zu stellen oder der Reisepreis in voller Höhe zu entrichten.

Allen unseren Mitgliedern und Freunden wünschen wir eine schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen gelungenen Übergang in das Jahr 2017 und für das neue Jahr alles Gute.

Bei allen Fahrten und Veranstaltungen ist die Haftung von Seiten des Sozialverbandes ausgeschlossen. Die Teilnahme an den Fahrten und Veranstaltungen geschieht auf eigenes Risiko.

Allen Geburtstagskindern des Monats Dezember gratuliert der Vorstand ganz herzlich und wünscht für das kommende Lebensjahr gute Gesundheit.

Lasst uns froh & bunter sein!

Malerbetrieb
Rolf Klüver
04348 / 7290

***Wir wünschen allen
fröhliche Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr***



Wir führen für Sie aus:

- sämtliche Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Wärmedämmung
- Fußbodenbeläge
- Stuckdecararbeiten
- Raumgestaltung

24232 Schönkirchen
Mönkeberger Weg 14

Fax: 04348 / 910359
Email: rolf.kluever@t-online.de
www.maler-kluever.de



Elektro-Jeckstein

Das Fachgeschäft in Schönkirchen für Licht- und Haustechnik

Wir wünschen fröhliche Advents- und Weihnachtsfeiertage sowie Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.



Mühlenstraße 38 - 40 · Telefon 0 43 48 - 3 56
Fax - 75 63 · www.elektro-jeckstein.de

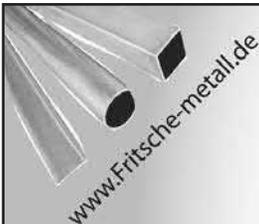
Auto Sander GmbH

für alle Typen

*Wir danken Ihnen für das
entgegengebrachte Vertrauen und
wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest,
ein gesundes neues Jahr
und allzeit gute Fahrt.*



Inh. Andreas Lau · Ivensring 27 · 24149 Kiel · Telefon 0431 / 20 55 55 · info@autohaussander.de



www.fritsche-metall.de

Bauschlosserei

Mario Fritsche

staatl. gepr. Hochbautechniker



Wir wünschen allen
ein besinnliches
Weihnachtsfest.

**Gesundheit & Erfolg
für das neue Jahr.**

Unsere Leistung:

- Vordächer - Trennwände
- Terrassenüberdachung
- Handläufe - Geländer
- Treppen - Balkone
- Zier & Sicherheitsgitter
- Blechbearbeitung

Wischhofstraße 1 - 3
Geb. 13
24148 Kiel
Tel : 0431/88 88 000
Fax : 0431/88 88 001

Unternehmen mit Referenzen
www.perspektive-kiel.de



**TSC Rot-Gold
Schönkirchen e.V.**
Augustental 29
24232 Schönkirchen

www.tanzen-in-schoenkirchen.de

Tanzen in Schönkirchen, Kiel u. Umgebung



***Wir wünschen Ihnen eine
schöne besinnliche Advents- und
Weihnachtszeit und einen
schwungvollen Jahreswechsel!***

**Wir starten ins neue Jahr mit
neuen Angeboten.**

Großer Aktionstag im Tanzsportclub

Sonntag, 5. Februar 2017,
14:00 bis 17:00 Uhr

Tanzsporthalle, Augustental 29,
Schönkirchen

mit vielen **Mitmachaktionen** und
Showeinlagen

mit RTL-Let's Dance Star
Melissa Ortiz Gomez



und vielen Tänzerinnen und Tänzern
aus Schönkirchen.

Wir öffnen unsere Tür und laden Sie ein.
Probieren Sie aus, staunen Sie, lassen Sie
sich faszinieren

Alle Info unter
www.tanzen-in-schoenkirchen.de

Neuer Tanzkreis für Anfänger

Lernen Sie alle Gesellschaftstänze im Verein
ohne Stress und Druck von den ersten Schrit-
ten an in angenehmer Atmosphäre und unter
fachkundiger Anleitung.

Start: Dienstag, 7. Februar 2017

Wann? 20:30 bis 22:00 Uhr

Wo? Tanzsporthalle, Augustental 29 in
Schönkirchen

Für wen? Für alle Anfänger oder Paare mit
wenigen Grundkenntnissen
Für alle mit guten Vorsätzen
für 2017
Für alle glücklichen und sportlichen
Paare
Eigentlich für alle, die noch nicht
tanzen.

Kosten? Ausprobieren kostet nichts!

Fragen?

Schreiben Sie uns eine Mail unter
hbernien@tanzen-in-schoenkirchen.de
oder
rufen Sie uns an 04303-92 80 12.

Neu: Anfängergruppe für Linedance

Linedance bedeutet Tanzen in einer Gruppe ohne Tanzpartner in Reihen (vor- und nebeneinander), mit festgelegten Schrittmuster zu bestimmten Liedern, viel abwechslungsreicher Musik (Country & Western, Pop, Standard, Latino) und viel Spaß an der Bewegung!

Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich und Linedance ist für jede Altersklasse geeignet!

Start: Donnerstag, 9. Februar 2017

Wann? 11:00 bis 12:00 Uhr

Wo? Tanzsporthalle, Augustental 29 in Schönkirchen

Für wen? Für alle Anfänger oder Personen mit wenigen Grundkenntnissen
Für alle mit guten Vorsätzen für 2017
Eigentlich für alle, die noch nicht tanzen.

Kosten? Ausprobieren kostet nichts!

Fragen?

Schreiben Sie uns eine Mail unter hbernien@tanzen-in-schoenkirchen.de oder rufen Sie uns an 04303-92 80 12.

Schönkirchen vertreten auf der Weltmeisterschaft im Tanzsport

Die Teilnahme an einer Weltmeisterschaft ist für jede Sportlerin und jeden Sportler etwas ganz Besonderes. Der TSC Rot-Gold Schönkirchen konnte in diesem Jahr sein Spitzenpaar Sylvia und Holger Bernien zur Weltmeisterschaft der Senioren II über alle 10 Tänze schicken.

Sylvia und Holger nahmen die Herausforderung gerne an, denn der Austragungsort führte die Beiden nach Spanien an das Mittelmeer und sie konnten so den grauen Herbsttag in Deutschland entfliehen.

Die Weltmeisterschaft fand in dem Urlaubsort Platja d'Aro am 30. Oktober statt und wurde in eine große Tanzveranstaltung mit viele nationalen und ein paar internationalen Turnieren eingebettet. Da bei Turnieren über die beiden Sektionen Standard und lateinamerikanische Tänze auch ständig die Tanzgarde robe gewechselt wird, sind diese Turniere im-

mer sehr lang, beginnen früh am Morgen und enden in der Nacht. So auch diese Veranstaltung.



Morgens um 9 Uhr ging es mit den lateinamerikanischen Tänzen los. Um 12 Uhr waren dann die Standardtänze dran. Insgesamt 58 Paare von Japan bis Amerika gingen an den Start. Deutschland war mit insgesamt 14 Paaren am stärksten vertreten. Von diesen 58 Paaren qualifizierten sich zunächst 38 Paare für die nächste Runde. Sylvia und Holger waren auch mit dabei.

Die zweite Runde fand dann gegen 14 Uhr mit den Standardtänzen und um 16 Uhr mit den lateinamerikanischen Tänzen statt. Im Anschluss gab es dann die feierliche Eröffnung der Weltmeisterschaft mit Einmarsch, Fahnen und allen Formalien, die der Welttanzsportverband vorgibt. Selbst das spanische Fernsehen war vor Ort.

Gegen 18 Uhr startete dann das Semifinale mit 13 Paaren. Sylvia und Holger waren leider nicht mehr mit dabei. Am Ende belegten sie genau die Mitte, den 29. Platz.

Zufrieden mit ihrer Leistung schaute unser Paar am Abend noch die spannenden Endrunden an. Immerhin war Deutschland mit zwei Paaren im Finale vertreten und belegte den vierten und den fünften Platz.

Unser Sponsor für den Leistungssport:





Einladung zur Jahreshauptversammlung 2017

des TSC Rot-Gold Schönkirchen e.V.

Hiermit laden wir alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am

Sonntag, 19.02.2017, um 13.00 Uhr

in die Tanzsporthalle, Augustental 29, 24232 Schönkirchen ein.

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
- TOP 3 Dringlichkeitsanträge
- TOP 4 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 5 Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung (liegt in der Tanzsporthalle aus)
- TOP 6 Ehrungen
- TOP 7 Berichte des Vorstandsteams
- TOP 8 Bericht der Jugendvollversammlung
- TOP 9 Kassenbericht
- TOP 10 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 11 Aussprache
- TOP 12 Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer
- TOP 13 Genehmigung des Haushalts 2017
- TOP 14 Satzungsänderungen

Neu: §7

- (1) Zur Deckung der dem Verein für die Aufrechterhaltung eines geordneten Sportbetriebes entstehenden Kosten werden von jedem Mitglied, mit Ausnahme der Ehrenmitglieder, Beiträge erhoben. **Der Verein erhebt von den Mitgliedern Aufnahmegebühren, Mitgliedsbeiträge sowie persönliche Beiträge.**
- (3) Mitgliedsbeiträge, Gebühren und Umlagen werden im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren eingezogen. Das Mitglied hat sich hierzu bei Eintritt in den Verein zu verpflichten, ein SEPA-Lastschriftmandat zu erteilen sowie für eine ausreichende Deckung des bezogenen Kontos zu sorgen. Wir ziehen den Mitgliedsbeitrag unter Angabe unserer Gläubiger-ID DE44ZZZ00000194050 und der Mandatsreferenz „interne Mitgliedsnummer“ am **ersten Werktag eines jeden Monats** ein. Fällt dieser nicht auf einen Bankarbeitstag, erfolgt der Einzug am unmittelbar darauf folgenden Bankarbeitstag.

- TOP 15 Wahlen
 - 15.1. Wahl der/ des stellvertretenden Vorsitzenden für 2 Jahre
 - 15.2. Wahl der Schatzmeisterin/ des Schatzmeisters für 2 Jahre
 - 15.3. Wahl der Sportwartin/ des Sportwarts für 2 Jahre
 - 15.4. Wahl einer Kassenprüferin/ eines Kassenprüfers für 2 Jahre
- TOP 16 Bestätigung der Jugendwartin/ des Jugendwartes für 2 Jahre
- TOP 17 Anträge (spätestens 14 Tage vor Versammlung)
- TOP 18 Veranstaltungen 2017
- TOP 19 Verschiedenes

Mit sportlichem Gruß

Holger Bernien, Vorsitzender

Schönkirchen, 01.12.2016



**Einladung zur
Jugendvollversammlung 2017**
des TSC Rot-Gold Schönkirchen e.V.

Samstag, 18.02.2017 um 13.00 Uhr
in die Tanzsporthalle, Augustental 29, 24232 Schönkirchen

Auch alle Eltern sind eingeladen, die Interessen Ihrer Kinder im Verein zu vertreten.

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
- TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 4 Berichte und Aussprache (Film übers gesamte letzte Jahr)
- TOP 5 Wahl der Jugendwartin/des Jugendwartes auf 2 Jahre
- TOP 6 Anträge (spätestens 14 Tage vor Versammlung)
- TOP 7 Veranstaltungen 2017
- TOP 8 Verschiedenes

Liebe Grüße

Rike Rose
Jugendwartin



*wir wünschen ein
besinnliches
Weihnachtsfest!*



Heinrich-Wöhlk-Str. 17 • 24232 Schönkirchen
www.tischlerei-schönkirchen.de
Tel. (04348) 91 92 50

- ◆ **Möbelbau**
- ◆ **Reparaturen**
- ◆ **Innenausbau**

**Fenster und Haustüren
nach Wärmeschutz-
verordnung in Holz
und Kunststoff**



Tennisclub Schönkirchen e.V.

Der Tennisverein Schönkirchen (TCS) startet sportlich ins neue Jahr und bietet in der ersten Januarhälfte gleich zwei Tennisveranstaltungen an:

Neujahrs-Tenniscamp in der Tennishalle Schönkirchen

Vom 4. bis 6. Januar 2017 läutet der TCS das Jahr 2017 mit einem Neujahrs-Tenniscamp unter der Leitung des Trainers Harald Fleig ein. Teilnehmen können sowohl Jugendliche als auch Erwachsene vom Anfänger bis zum Profi. Es ist keine Vereinsmitgliedschaft erforderlich. Das Tenniscamp findet von 10 bis 15 Uhr mit einer Mittagspause inkl. Verpflegung statt. Tennisausrüstung kann bei Bedarf gestellt werden.

Weitere Informationen und Anmeldung über:
Harald Fleig: 0177 3394352 oder info@harald-fleig.de
Kerstin Silva: 04348 919580 oder familie.silva@t-online.de

Kuddel-Muddel-Turnier am 13. Januar 2017

Am Freitag, den 13. Januar 2017 findet in der Tennishalle Schönkirchen ab 19 Uhr das erste Kuddel-Muddel-Turnier des Jahres 2017 statt. Hierbei sind auch neue Mitspieler herzlich willkommen. Für die leibliche Verpflegung wird im Tennis-Pub durch den Gastwirt gesorgt.

Informationen und Anmeldungen über Renate Plewe: 04348 913776 oder renate.plewe@gmx.net. Eine Anmeldeleiste hängt auch in der Tennishalle aus.

Die Winter-Punktspielsaison hat begonnen! Der TCS geht mit fünf Mannschaften an den Start: Die Damen, Damen 40, Herren 60 und die 1. und 2. Herrenmannschaft der SG Mönkeberg/ Schönkirchen werden in der Tennishalle Schönkirchen antreten. Wer zuschauen möchte, kann die Spieltermine auf unserer web-site www.tc-schoenkirchen.de erfahren. Auch der Tennis-Pub hat zu den Punktspielterminen geöffnet.

Björn Junker



Eigene Trauerhalle
Individuelle Beratung
Vorsorge für den Trauerfall

Linde

BESTATTUNGEN e.K.

Inh: Andreas Sindt

www.linde-bestattungen.de | Laboer Weg 3a | Heikendorf | Tel. 0431 241313

Anzeigen: Herr Marko Steffens
Email: steffens@dfn-kiel.de



*Weihnachtsausgabe der
Kirchengemeinde*

*Hinter dieser Seite finden Sie in diesem
Jahr unsere kleine Weihnachts-
ausgabe. Wünsche nach mehr erfüllen
wir auf unserer Homepage.*

Schauen Sie unter: [www.ev-ksk.de!](http://www.ev-ksk.de)

*Wir wünschen Ihnen
eine gesegnete Zeit!*

Alle Advents- und Weihnachtstermine auf einen Blick

- 27.11. 11.00 Uhr Familiengottesdienst mit Kinder- und Jugendchor in Schönkirchen (SK) zur Eröffnung des Advents, P. Suhr
Anschließend Kirchenwahl in der Marienkirche: 12.00-16.00 Uhr
- 27.11. 11.00 Uhr Familiengottesdienst zum ersten Advent mit dem Kindergarten in Mönkeberg (Mö), P. Anderson
Anschließend Kirchenwahl im Ev. Gemeindehaus Mö; 12.00-16.00 Uhr
- 27.11. 16.00 Uhr Familiengottesdienst im Gemeindezentrum Fliedergarten. Pn. Schlott
Vorher Kirchenwahl von 12.00 - 16.00 Uhr
- 27.11. 17.00 Uhr Volkstümliches Adventskonzert der Liedertafeln, SK,
- 29.11. 15.00 Uhr Senioren-Adventsfeier in Tökendorf (Feuerwehrgerätehaus)
- 30.11. 15.00 Uhr Senioren-Adventsfeier in SK (PSH)
- 01.12. 15.00 Uhr Senioren-Adventsfeier in SK (PSH)
- 01.12. 18.00 Uhr Eröffnung des Lebendigen Adventskalenders (PSH)
- 02.12. 19.00 Uhr Weihnachtskonzert "Jazz goes Weihnachten!" der Band "So What", SK, Freunde der Kirchenmusik
- 04.12. 9.30 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent mit Abendmahl in SK, Pn. Schlott
- 04.12. 11.00 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent mit Abendmahl in Mö, Pn. Schlott
- 06.12. 10.00 Uhr Adventliches Frauenfrühstück, GZ Fliedergarten
- 07.12. 9.30 Uhr Adventliche Seniorenandacht, Haus Steinbergskamp 2, SK, P. Suhr
- 09.12. 15.00 Uhr Senioren-Adventsfeier der Verbände in Mö (Ev. Gemeindehaus)
- 10.12. 15.30 Uhr Weihnachtsfeier der Gruppe Menschen mit Behinderung, GZ Fliedergarten
- 10.12. 17.00 Uhr Konzert des Blockflötenkreises der Kirchengemeinde Schönkirchen und des Blockflötenensembles "Unisono" der Kreismusikschule Plön
- 11.12. 9.30 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent in SK, mit Posaunenchor, P. Anderson
- 11.12. 11.00 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent in Mö mit Kantorei, P. Anderson
- 14.12. 15.00 Uhr Senioren-Adventsfeier in Anschütz/Oppendorf (GZ Fliedergarten)
- 18.12. 17.00 Uhr Friedenslichtgottesdienst zum 4. Advent mit den Pfadfindern in Mö, P. Suhr
- 21.12. 10.00 Uhr Grundschulweihnachtsgottesdienst in SK, P. Suhr
- 22.12. 10.00 Uhr Kindergartenweihnachtsgottesdienst in SK, P. Suhr
- 23.12. 18.00 Uhr Abschluss des Lebendigen Adventskalenders im Turm der Marienkirche

Gottesdienste am Heiligen Abend

Uhrzeit	Marienkirche Schönkirchen	Ev. Gemeindehaus Mönkeberg
13.00	"Wir warten aufs Christkind"- Gottesdienst mit Krippenspiel und Solomusik, P. Suhr	
14.30	Gottesdienst mit Krippenspiel, Kinder- und Jugendchor, P. Suhr	Gottesdienst mit Krippenspiel, P. Anderson
16.00	Gottesdienst mit Krippenspiel, Kinder- und Jugendchor, P. Suhr	Gottesdienst mit Krippenspiel, P. Anderson
18.00	Christvesper mit Blockflötenquartett, P. Suhr	Christvesper, Pn. Schlott
23.00	Christmette mit Posaunenchor, Pn. Schlott	Christmette mit Kantorei, P. Anderson

- 25.12. 11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Mö, Pn. Schlott
 26.12. 9.30 Uhr Plattdeutscher Weihnachtsgottesdienst in SK mit Posaunenchor, P. Ehlers
 31.12. 17.00 Uhr Gottesdienst am Altjahresabend in SK, P. Suhr
 01.01. 11.00 Uhr Regionaler Gottesdienst zum neuen Jahr,
 Kirche Neumühlen-Dietrichsdorf, Pn. Nitz

Weihnachtskonzert

Unter dem Motto „Jazz goes Weihnachten“ haben die sieben Musiker der Band „**So What**“ das Weihnachtsprogramm gründlich durchlüftet: J.S. Bach kommt im Samba daher, winterliches und vorweihnachtliches Liedgut wird schwungvoll bis besinnlich verwandelt.

Besetzung

Gesang: Stephanie R. Andronis
 Trompete: Karsten T. Ross
 Altsaxophon: Julia V. Anrecht
 Tenorsaxophon: Dirk W. Koch
 Bass: Matthias H. Lemke
 Schlagzeug: Jan C. Mürdel
 Klavier, Leitung und Arrangements:
 Lars D. Scheffel

Freitag, 02. Dezember 2016,

19:00 Uhr

Eintritt 10 €, erm. 5 €

Vorverkauf ab Mitte November bei Blumen Kistenmacher und in der Gemeindebücherei; Abendkasse

Blockflötenkonzert



Am **Samstag, dem 10.12.2016 um 17.00 Uhr** gestalten der Blockflötenkreis der Kirchengemeinde Schönkirchen und das Blockflötenensemble „Unisono“ der Kreismusikschule Plön gemeinsam ein Konzert in der Marienkirche zu Schönkirchen.

Am Vorabend des 3. Advents soll Blockflötenmusik aus mehreren Jahrhunderten in verschiedenen Besetzungen erklingen - vom Doppelchor über 3- stimmige Tangos, von der 7-stimmigen Frühbarocksonate bis zum 8-stimmigen Liebeslied werden Stücke verschiedener Musikstile zu hören sein.

Die Leitung des Konzerts hat Alexandra Hoppe.

Der Eintritt des Konzertes ist frei, um eine Spende wird herzlich gebeten.

Elektroinstallation • Elektrotechnik
 Sicherheitstechnik • Lichttechnik
 TV u. SAT-Anlagen • BGV A3
 Reparaturen • Service • Notdienst

www.e4competence.de

24226 Heikendorf • Tel.: 0431-26045980



Lebendiger Adventskalender 2016

Auch in diesem Jahr wird es in der Kirchengemeinde Schönkirchen wieder einen „Lebendigen Adventskalender“ geben. Am 1. Dezember wird die Tansania-Gruppe um 18 Uhr im Pastor-Sievers-Haus im Blomeweg 2 in Schönkirchen unseren „Lebendigen Adventskalender“ eröffnen. Eine Laterne wird von Haus zu Haus weitergetragen und am 23. Dezember in der Marienkirche ankommen. Die Teilnehmer freuen sich auf regen Besuch an ihrem Abend. Bitte denken Sie daran, Ihren eigenen Trinkbecher mitzubringen, um die Gastgeber zu entlasten.

Ihnen allen eine besinnliche Zeit beim „*Lebendigen Adventskalender*“.

Donnerstag	01.12.2016	Tansania-Gruppe, Pastor-Sievers-Haus, Blomeweg 2, Schönkirchen
Freitag	02.12.2016	Familie Wiese, Steckenberg 3, Schönkirchen
Samstag	03.12.2016	Bäckerei Blöcker, Mühlenstraße, Schönkirchen
Sonntag	04.12.2016	Handel- u. Gewerbeverein, Dorfteich-Cafe, Schönkirchen
Montag	05.12.2016	Volkshochschule, Hörn-Huus, Schönkirchen
Dienstag	06.12.2016	Gemeindewerke Schönkirchen, Kirchplatz, Schönkirchen
Mittwoch	07.12.2016	„Turmverein“ Familie Schicke, Bäckerstiege, Schönkirchen
Donnerstag	08.12.2016	Familie Siemsen, Augustental 30, Schönkirchen
Freitag	09.12.2016	Horst Beese, Klosterkamp 29, Schönkirchen
Samstag	10.12.2016	Kleingärtnerverein Anlage Meisenheim, Vereinsheim, Schönkirchen
Sonntag	11.12.2016	Familie Sell, Klotz + Liebelt, An den Gärten 1-11, Schönkirchen
Montag	12.12.2016	De Snippel-Deerns, Anschützstr. 35, Schönkirchen
Dienstag	13.12.2016	Familie Jensen, Rinckenberg 23, Schönkirchen
Mittwoch	14.12.2016	AWO-Kinderhaus, Kätnersredder, Schönkirchen
Donnerstag	15.12.2016	Kultur- u. Landschaftspflegeverein, Plüßkuhle, Schönkirchen
Freitag	16.12.2016	Pfadfinder Sventana Schönkirchen/Mönkeberg, Fliedergarten, Schönkirchen
Samstag	17.12.2016	Familie AL Kassab, Heikendorfer Weg 95, Schönkirchen
Sonntag	18.12.2016	Alte Gilde Schönkirchen, Gildeplatz, Weidenkamp, Schönkirchen
Montag	19.12.2016	Anschütz Apotheke, Kätnersredder 83, Schönkirchen
Dienstag	20.12.2016	Chor „Querbeet“, Gemeindezentrum Fliedergarten, Schönkirchen
Mittwoch	21.12.2016	Wohnhaus Drachensee, Steckenberg 2, Schönkirchen
Donnerstag	22.12.2016	Familie Rockstein + Rosenkranz, Amboßweg 35, Schönkirchen
Freitag	23.12.2016	Mitglieder der Kirchengemeinde Schönkirchen, Marienkirche

Die Gemeinde gratuliert (Angaben ohne Gewähr)



Timm Schippmann
Zimmerei - Holzbau



Rufen Sie uns an!

**Ausführung
sämtlicher
Zimmerer- und
Dachdeckerarbeiten**

TELEFON
(0431) 78 58 058

Dorfstraße 119
24248 Mönkeberg

www.zimmerei-schippmann.de

Notfallbereitschaft

Die Notrufnummer für den Ärztlichen Notdienst ist bundeseinheitlich **116117**.

Handelt es sich jedoch um eine lebensbedrohliche Situation, sollte sofort der Rettungsdienst über die **Notruf-Nr. 112** angefordert werden.

Der Bereitschaftsdienst gilt wochentags von 18:00 bis 6.30 Uhr am darauf folgenden Tag.

Mittwochs von 13:00 Uhr bis donnerstags 6.30 Uhr. An Wochenenden von Freitag 18:00 Uhr bis Montag 6.30 Uhr.

Zahnärztlicher Notdienst

an Wochenenden und Feiertagen

Den zahnärztlichen Notdienst an Wochenenden und Feiertagen erfahren Sie unter der Rufnummer **04342/4142**

Praxisbereitschaft am Sonnabend und Sonntag jeweils von 10 - 12 Uhr.

Apotheken-Notdienstes

Die Notdienstapotheken sind von morgens 8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr **in dringenden Fällen für Sie dienstbereit**.

Die nächstliegende Notdienstapotheke können Sie unter der Telefon-Nummer **08000022833** erfahren.

Außerdem gibt es in jeder Apotheke einen Notdienstausgang.

Auch im Internet unter: www.aksh-notdienst.de erfahren Sie, welche Apotheke in Ihrer Nähe Notdienst hat.

Anzeigen: Email: steffens@dfn-kiel.de

Mühlenstedt Bestattungen

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen und Vorsorgeverträge

Am Dorffeich 8 Schönkirchen



(0 43 48)

10 29

Amt Schrevenborn

Email:
 info@amt-schrevenborn.de
 Email:
 rathaus@gemeinde-
 heikendorf.de
 Email der Mitarbeiter:
 Vorname.Nachname@Amt-
 Schrevenborn.de
 Internet: www.heikendorf.de

Telefonanschlüsse

Dorfplatz 2, 24226 Heikendorf
 Telefon Zentrale 0431 2409-0
 Fax 600

Ratssaal/Lesesaal/
 Sitzungsraum 602/603/604

Amtsdirektor über Vorzimmer

Ulrich Hehenkamp
 Vorzimmer
 Anja Kock/
 Alexandra von Elm 901
 Jutta Baasch 902

**Stabsstelle Tourismus u.
Öffentlichkeitsarbeit**

Kristin Reischke 140
 Christoph Kuhl 141

**Fachbereich I - Allgemeine
Verwaltung**

Thomas Kussin 100

Hauptamt/Personalamt

Martina Meyer 110
 Inga Kühn 111
 Siebelt-Preißler
 Goy 113
 Veronika Engler 114
 Charis Meyer 115
 Azubi 2. OG 601

**Öffentliche Sicherheit und
Ordnung/Standesamt**

Ralf Löhndorf (Ordnungs-
 u. Standesamt) 130
 Hannelore Hank
 (Standesamt) 131
 Jan Plagmann 120
 Thorsten Witt 122
 Sea Silbernagel
 123

Fachbereich II - Finanzwesen

Ralph Withohn 200

Kämmerei/Abgaben

Monika Howaldt 210

Dana Karschewski 212
 Daniel Christiansen 213
 Diana Neick 215

**Finanzbuchhaltung/
Vollstreckung**

Rebecca Schulz 220
 Marcus Schlotfeldt 221
 Susanne Mitransky 222
 Thorsten Rathjen 223

Controlling / IT

Niels Tönder 214
 Hellen Losch 211
 Ralf Goertz 230
 Sven Ingwardsen 231

Fachbereich III - Bauwesen

Dirk Osbahr 300

Immobilienmanagement/ Recht

Malte Hennings 310
 Selina Möb 311
 Corinna Groth 313

Hoch- / und Tiefbau

Jörn Reimers 330
 Michael Spitz 331
 Manfred Madroch 332

**Amtsbetriebshof
/Grünflächen/Friedhofsverw.**

Harald Rutz 350
 Martina Steckel 351
 Maren Kraus 312
 Stützpunkt Heikendorf
 0431 / 2379977
 Stützpunkt Schönkirchen
 04348 / 913983

Bauleitplanung

Anja Böttcher 321
 Jens Hamann 322
 Mirco Schablack 323

Fachbereich IV - Sozialwesen

Petra Bertig 410

Sozialwesen

Sandra Ninow 417
 Stefanie Rönfeldt 411
 Anna Reimers 412
 Sandra Spengler 415
 Angelina Schließmann 418

Schule und Kultur

Jessica Klinger 422
 Maike Schaarschmidt 413
 Claudia Wulf 414
 Moritz Otto 416
 Annekatriin Löptien 420

Katrin Wollmer 421
 Sandra Schmeling
 Schule 04348/916610

Gemeinde Heikendorf

Bürgermeister Heikendorf
 Alexander Orth
 910

Sozialstation Heikendorf

Marion Marx, Leiterin 2409-55

**Gemeindebüro
Schönkirchen**

Mühlenstraße 48,
 24232 Schönkirchen
 Internet:
 www.gemeinde-
 schoenkirchen.de
 E-Mail: info@schoenkirchen.de

Telefon 04348 709-0
 Fax 640

Bürgermeister

Peter Zimprich 940

Verwaltung

Sylvia Witt 400
 Sonja Tenning 401
 Svenja Petersen 402
 Maren Scheffler 403
Ordnungsamt
 Sven Sönnichsen 404

Gemeindebüro Mönkeberg

Dorfstraße 1, 24248 Mönkeberg
 Telefon 0431 23972-0
 Fax 650

Bürgermeister

Jens Heinze 950

Verwaltung

Robert Sell 500
 Vera Biernatzki 501
 Ute Martensen 502

Ordnungsamt

Marion Moritz 505

Gleichstellungsbeauftragte

Mareike Menzel
 504

Amtsarchiv

Brigitte Hatke-Beck 504

Die Telefonliste wird
 jeden 2. Monat in diesem
 Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Steuererklärung? Kein Geld verschenken!

Oftmals wird das lästige Thema Steuererklärung immer wieder hinausgeschoben. Aber ohne Einkommensteuererklärung kommt auch keine Rückzahlung vom Finanzamt, welche manchmal einige Hundert oder auch einige Tausend Euro betragen kann.

Eine kostengünstige Möglichkeit, dieses Problem zu lösen, kann die Inanspruchnahme eines Lohnsteuerhilfevereines sein.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft berät Frau Bruckmann Arbeitnehmer, Beamte und Rentner in Lohnsteuerfragen und erstellt die komplette Einkommensteuererklärung sofern ausschließlich Einkünfte aus nichtselbständiger Tätigkeit vorliegen.



Lohnsteuerberatungsverbund e.V.
-Lohnsteuerhilfeverein-
Beratungsstellenleiterin
Jana Bruckmann

Haferberg 16
24232 Schönkirchen
Tel.: 04348/959914
Email:
jana.bruckmann@steuerverbund.de
Internet: www.steuerverbund.de

Zündet Lichter an!

Jeden Tag. Jede Stunde. Jeden Augenblick.

Selbst das kleinste Flämmchen

macht das Dunkel der Welt

um einen Schein heller.

Thomas Creighton



Schlitt & Spielhagen

Hafenstraße 22 • 24226 Heikendorf
Tel. 04 31/24 30 09 • Fax 04 31/24 51 97



Schönkirchener Nachrichten



Anzeigenpreise
– Stand 1. Januar 2008 –

1/1 Seite	140 x 196 mm	184,00 €
3/4 Seite	140 x 146 mm	137,00 €
1/2 Seite	140 x 95 mm	
oder	67 x 196 mm	95,00 €
1/3 Seite	140 x 65 mm	65,00 €
1/4 Seite	140 x 45 mm	
oder	67 x 95 mm	49,75 €
1/8 Seite	67 x 45 mm	30,00 €

mm per Spalte 0,55 €

Der Farbzuschlag für 4c-Anzeigen beträgt 50 %.

Rabattstafel:	3 Ausgaben pro Jahr	5 %
	6 Ausgaben pro Jahr	10 %
	12 Ausgaben pro Jahr	20 %

Beilagen: 58 € per Tausend (nicht rabattfähig).

Alle Preise verstehen sich zuzüglich 19 % MwSt.

Der Anzeigenschluss liegt jeweils um den 10. des Vormonats.

In Sachen Werbung: Marko Steffens E-Mail: steffens@dfn-kiel.de
Tel.: 0431 580809-19 • Fax: 0431 580809-22

Öffnungszeiten des Gemeindebüros Schönkirchen

Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	07.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

*Die Öffnungszeiten gelten auch für das Amt Schrevenborn
und das Gemeindebüro Mönkeberg.*

Sprechzeiten des Bürgermeisters

nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Telefonanschlüsse

Ortskennzahl	0 43 48	Volkshochschule	
Sammelnummer	709 - 0	Leiter - Herr Rathmann	
Fax	709 - 640	Frau Schmeling	91 66 10
Bürgermeister	- 940		
Frau Witt	- 400	Schulen	
Frau Tenning	- 401	Sammelnummer	91 66 0
Frau Petersen	- 402	Durchwahl	91 66 -
Frau Scheffler	- 403	Rektorin Grund- und Gemeinschafts-	
Herr Sönnichsen	- 404	schule - Frau Märzhäuser	
		erreichbar über Sekretariat	
Amtsbetriebshof		Leiter Förderzentrum Schönkirchen-	
Sitz Schönkirchen	91 39 83	Schönberg	
Fax	91 39 84	Herr Gummert	- 26
		Schulsekretariat - Frau Klindt	- 21
Kundenbüro Gemeindewerke		Schulverwaltung - Frau Schmeling	- 10
Dorfstr. 4, 24232 Schönkirchen		Schulsozialarbeiterin Frau Lapins	- 32
Schönkirchen		Leitung OGTS - Frau Mordhorst	95 91 44
Herr Jeß	9592-777	Gemeindebücherei	
Fax	- 775	Leitung Frau Irion	9 19 29 69
		Jugendtreff	
		Frau Kluge	9 19 29 60

www.gemeinde-schoenkirchen.de

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei

Schönkirchen, Augustental 29, Telefon 9 19 29 69
 Dienstag und Donnerstag 08.30 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr,
 Freitag 08.30 - 12.00 Uhr
 Jeden 1. Samstag im Monat von 09.00 - 13.00 Uhr

Sprechzeiten des Kreises Plön 0 45 22 - 7 43-0

<u>Zulassung</u>	Mo.-Do. Di. Fr.	07.30 - 12.00 Uhr 14.30 - 17.00 Uhr 07.30 - 11.30 Uhr
<u>Do. nur für Händler</u>	14.00 - 15.00 Uhr
<u>Bauamt</u>	Di. Fr.	14.30 - 18.00 Uhr 08.00 - 12.30 Uhr
<u>Führerscheinstelle</u>	Mo.-Fr. Di.	08.30 - 12.30 Uhr 14.30 - 18.00 Uhr
<u>Ausländerbehörde</u>	Persönliche Vorsprachen nur nach Terminvereinbarung	
<u>Gleichstellungsbeauftragte</u>	nach Vereinbarung
<u>Schulrat</u>	nach Vereinbarung
<u>Jagdbehörde</u>	Mo., Mi., Fr. ... Di.	08.30 - 12.30 Uhr 14.30 - 18.00 Uhr
<u>alle übrigen Dienststellen des Kreises Plön</u>	Mo.-Fr. Di.	08.30 - 12.30 Uhr 14.30 - 18.00 Uhr

Abfallentsorgung und Sperrmüll im Kreis Plön (AKP) 0 45 22 / 74 74 74

Öffnungszeiten der Zentraldeponie Rastorf:

Mo.-Fr. 07.00 - 16.30 Uhr, Sa. 07.00 - 11.30 Uhr, Tel. 0 43 07 / 8 36 70



*Wir wünschen
eine schöne Adventszeit
und ein
friedliches Weihnachtsfest!*

Mängelmeldung an die Amtsverwaltung

Da die Mitarbeiter/innen der Verwaltung und des gemeindlichen Betriebshofes nicht regelmäßig alle öffentlichen Verkehrsflächen und gemeindlichen Einrichtungen abfahren können, bitten wir Sie als Mitbürgerinnen und Mitbürger, festgestellte Mängel nachstehend einzutragen und diesen Vordruck an das Rathaus, Dorfplatz 2, zu leiten. Für Ihre Aufmerksamkeit bedanken wir uns.

Bereich der Mängelfeststellung:

Kurzbezeichnung des Mangels:

Verkehrsflächen:

- Gehweg
- Radweg
- Fahrbahndecke
- Straßenablauf
- Kanaldeckel
- Hydranten und sonstige Schieberkappen

Verkehrseinrichtungen:

- Verkehrsschild
- Straßennamenschild
- Hinweisschild
- Ampelanlage

Sonstige Einrichtungen:

- Straßenbeleuchtung
- Bushaltestellen
- Toilettenanlagen
- Grünanlagen

Sonstiges:

- Unratablagerungen
- Sonstige Gefahrenhinweise

Datum:

Name, Anschrift, Telefon

Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten für:

- ⚡ Neubauten u. Renovierungen
- ⚡ Altanlagenanierungen
- ⚡ Nachtspeicheranlagen
- ⚡ Kücheninstallationen

Schönkirchen · Mönkeberger Weg 11 · Tel. (0 43 48) 83 83 · Fax 85 20

Wolfgang
Nienabß
Elektromeister

30 Jahre

Elektro-Anlagen
Elektro-Heizungen
ohne Anfahrtskosten

Allen Kunden wünschen wir
ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest
und ein zufriedenes neues Jahr.



Abwasserzweckverband Ostufer Kieler Förde

Entstörungsdienst



Während der Dienstzeit: **0 43 48 / 709 -709** Außerhalb der Dienstzeit: 0 43 48 / 95 94 01
Schönkirchen,
Mühlenstraße 48

www.azv-schoenkirchen.de

Ihre Mitteilung speichert ein Anrufbeantworter, der den diensthabenden Mitarbeiter automatisch benachrichtigt.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Schönkirchen
Der Bürgermeister,
Redaktion: Christoph Kuhl, Sylvia Witt,
Svenja Petersen
Mühlenstraße 48, 24232 Schönkirchen;
für das Bekanntmachungsblatt
Amt Schrevenborn:
Amt Schrevenborn, Der Amtsdirektor,
Dorfplatz 2, 24226 Heikendorf

Verantwortlich für Vereinsbeiträge:
Vereinsvorsitzende oder deren Vertreter

Verlag und Anzeigenverwaltung:
dfn! Druckerei Fotosatz Nord,
Wittland 8a, 24109 Kiel,
Tel.: 0431 580809-19, Fax: 0431 580809-22
E-Mail: steffens@dfn-kiel.de

Anzeigen:
Marko Steffens
Tel.: 0431 580809-19,
Fax: 0431 580809-22
E-Mail: steffens@dfn-kiel.de

Satz & Gestaltung:
Agentur für Druck und Werbung,
G. Oberzig-Carstens, 24235 Laboe,
Tel.: 04343-4940306
E-Mail: agentur-oberzig@gmx.de

Druck:
dfn! Druckerei Fotosatz Nord,
Wittland 8a, 24109 Kiel
Gültig ist die Anzeigenpreisliste
Nr. 10 v. 01.01.2008

Veranstaltungskalender 2016		Dezember
Donnerstag 01.12.2016 15.00 Uhr	Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schönkirchen Seniorenadventsfeier	Pastor-Sievers-Haus
18.00 Uhr	Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schönkirchen Eröffnung Lebendiger Adventskalender	Pastor-Sievers-Haus
Freitag 02.12.2016 19.00 Uhr	Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schönkirchen Weihnachtliches Konzert "So What"	Marienkirche
Sonnabend 03.12.2016 15.00-17.00 Uhr	Gemeinde Schönkirchen und AWO Schönkirchen Weihnachtsfeier	Ferdinand-Geest-Halle
14.00 Uhr	TSG Concordia Schönkirchen TSG : PSV Neumünster	Augustental 29 Platz A
Sonntag 04.12.2016 15.00 Uhr	Sozialverband Deutschland OV Schönkirchen Weihnachtsfeier	Ferdinand-Geest-Halle
Dienstag 06.12.2016 19.30 Uhr	Bündnis 90 / Die Grünen OV Schönkirchen Offener Grünen - Treff	TSG-Sportheim
	AWO Ortsverein Schönkirchen Tagesfahrt zum Weihnachtsmarkt	Flensburg
Mittwoch 07.12.2016 15.00 Uhr	LandFrauenVerein Schönkirchen und Umgebung Weihnachtsfeier mit Ralf Spreckels	Arp´s Gasthof
Dienstag 13.12.2016 15.00 Uhr	AWO Ortsverein Schönkirchen Adventsfeier	Servicehaus Steinbergskamp 2
Mittwoch 14.12.2016 15.00 Uhr	Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schönkirchen Seniorenadventsfeier	Gemeindezentrum Fliedergarten
Sonnabend 17.12.2016 15.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Flüggendorf Adventskaffee	Gerätehaus

- Angaben ohne Gewähr -

Veranstaltungskalender 2016		Dezember
Sonntag 18.12.2016 19.00 Uhr	Alte Gilde Schönkirchen von 1560 Lebendiger Adventskalender	Festhalle am Weidenkamp
Freitag 23.12.2016 18.00 Uhr	Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schönkirchen Abschluss Lebendiger Adventskalender	Marienkirche
Sonnabend 24.12.2016 13.00 Uhr 14.30 Uhr 16.00 Uhr 18.00 Uhr 23.00 Uhr	Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schönkirchen Gottesdienst mit Krippenspiel Gottesdienst mit Krippenspiel Gottesdienst mit Krippenspiel Christvesper Christmesse	Marienkirche Marienkirche Marienkirche Marienkirche Marienkirche
Montag 26.12.2016 09.30 Uhr	Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schönkirchen Gottesdienst zum 2. Weihnachtstag	Marienkirche
Freitag 30.12.2016 16.00-19.30 Uhr	Arbeiter-Samariter-Bund Schönkirchen Blutspende	Sam.-Wiebens-Haus Heinrich-Wöhlk-Str. 13
17.00 Uhr	Alte Gilde Schönkirchen von 1560 Helmut-Kulse-Gedächtnispokalschießen	Büchsenmacherei Am Bahnhof
Sonnabend 31.12.2016 17.00 Uhr	Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schönkirchen Gottesdienst zum Jahreswechsel	Marienkirche

- Angaben ohne Gewähr -

sicher • schnell • zuverlässig

Inh.: N. Szupryczynski

ABSOLUT

Kanalreinigung + Containerdienst



Am Jahresende danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest, viel Glück und Erfolg im neuen Jahr.



Tel.: 0 43 07 / 82 88 88 + 04 31 / 79 456

Lise-Meitner-Straße 13 • 24223 Schwentinental • www.absolut-kanal.de

WTT Nord GmbH

Wärme- und Tanktechnik

- Heizungsmodernisierung
- Heizungswartung
- Schornsteinsanierung
- Tankreinigung
- Haase-Tank Service
- Tankdemontagen
- Tanksanierung
- 24-Stunden-Notdienst
- Sanitär

Buderus
-weishaupt-
VIESMANN



Wir wünschen allen unseren Kunden
frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!
Wir bedanken uns für das
uns entgegengebrachte Vertrauen.



WTT Nord GmbH
Ottostr. 2
24145 Kiel / Wellsee

Telefon 0431/7 17 83 15
Fax 0431/7 17 83 25
E-Mail info@wtt nord.de
Internet www.wtt nord.de



Wir senken die Preise ab 01.01.2017

Ihr Versorger mit Herz und Verstand

Unsere Strom- und Gasprodukte für Schönkirchen ab 01.01.2017 (Bruttopreise)

Sonderprodukt SCHÖNKIRCHEN STROM für Haushaltskunden

Verbrauchspreis	25,86	Ct/kWh
Grundpreis	78,17	Euro/Jahr

Sonderprodukt PROFI für Gewerbekunden

Verbrauchspreis PROFI 1 < 20.000 kWh	25,75	Ct/kWh
Verbrauchspreis PROFI 2 20.000 – 50.000 kWh	25,69	Ct/kWh
Verbrauchspreis PROFI 3 > 50.000 kWh	25,63	Ct/kWh
Grundpreis	77,35	Euro/Jahr

Sonderprodukt EXTRA (Zweizeitentarif)

VP außerhalb der Schwachlastzeit	29,05	Ct/kWh
VP innerhalb der Schwachlastzeit	21,65	Ct/kWh
VP Nachtspeicherheizung innerhalb der Schwachlastzeit	21,06	Ct/kWh
Grundpreis	61,25	Euro/Jahr

Sonderprodukt PRO NATUR

Verbrauchspreis (Grundpreis bleibt)	+1,50	Ct/kWh
-------------------------------------	-------	--------

Sonderprodukt WÄRMEPUMPE

Verbrauchspreis (NT-Abnahme) innerhalb der Schwachlastzeit (Haushalt)	20,41	Ct/kWh
Verbrauchspreis außerhalb der Schwachlastzeit (HT-Abnahme) für alle Bedarfsarten	26,21	Ct/kWh
Grundpreis	6720	Euro/Jahr

Allgemeiner Tarif der Grund- und Ersatzversorgung

Verbrauchspreis	30,08	Ct/kWh
Grundpreis	91,99	Euro/Jahr

Sonderprodukt SCHÖNKIRCHEN GAS

Verbrauch	Arbeitspreis	Grundpreis
0–1.000 kWh	8,16 Ct/kWh	51,69 Euro/Jahr
1.001–4.000 kWh	7,09 Ct/kWh	69,54 Euro/Jahr
4.001–50.000 kWh	5,76 Ct/kWh	116,10 Euro/Jahr
50.001–300.000 kWh	5,52 Ct/kWh	159,57 Euro/Jahr

© www.geldbutt.de 2014 - Foto © ednorog13 - Fotolia

Gemeindewerke Schönkirchen GmbH

Dorfstr. 4 | 24232 Schönkirchen | Tel. 04348 - 95 92 777

Mo. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Di. 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Mi. 7.30 – 12.00 Uhr

Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

GWS GmbH

GEMEINDEWERKE SCHÖNKIRCHEN

www.gemeindewerke-schoenkirchen.de